Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 83. Leipzig, Mittwoch den 12. April. 1899.

Amtlicher Teil.

Bericht

über die Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler während des Jahres 1898.

Die Vermehrung der Bibliothek hat dank den zur Verfügung gestellten Mitteln auch in dem verflossenen Jahre in erfreulicher Weise stattgefunden.

Die Zugänge zu den Blattsammlungen betrugen 17 zum Teil außerordentlich umfangreiche Nummern, zu der Büchersammlung 664 Nummern.

Es sind ausgegeben worden:

für Anschaffungen	3648	ℳ 40	₰
für Verwaltung und Schreibhilfe	1019	„ 21	„
insgesamt	4667	ℳ 61	₰

Schon in meinem vorigen Bericht konnte ich auf eine Reihe wichtiger Zugänge und Schenkungen aufmerksam machen, aus denen hervorgeht, daß das Interesse an der Bibliothek sich in weiteren Kreisen des Buchhandels bemerkbar macht. Auch in diesem Bericht kann ich eine Reihe außerordentlich wichtiger Zuwendungen aufführen.

Herr Dr. A. Kirchhoff hat sich bewogen gefunden, sich schon jetzt von seinen Regesten des Leipziger Buchhandels zu trennen, und sie der Bibliothek überwiesen, mit der Bestimmung, daß ihre Benutzung in erster Linie den Bearbeitern der Geschichte des deutschen Buchhandels freisteht, anderen Personen nur nach seiner vorher eingeholten Erlaubnis. Ich muß darauf verzichten, hier des näheren auf die Regesten einzugehen, und behalte mir vor, an anderer Stelle ausführlicher über diesen so außerordentlich wichtigen Zuwachs unserer Bibliothek zu berichten. Ich erwähne hier nur, daß die Regesten, ungefähr 5000—6000 engbeschriebene Quartblätter, das Ergebnis einer sechzehn Jahre langen unermüdlichen Thätigkeit sind. Es sind fast alle im Leipziger Stadt-Archiv aufbewahrten Akten hierin excerpiert; nur ein kleiner, von Herrn Dr. Kirchhoff genau bezeichneter Rest ist übrig geblieben, den zu bewältigen er sich leider außer stande gesehen hat. Sobald es die anderen Arbeiten in der Bibliothek gestatten, wird es die erste Aufgabe des Bibliothekars sein müssen, zu den Regesten Namen- und Sachregister anzulegen, um diese so außerordentlich wichtige Quelle zur Geschichte des Buchhandels möglichst nutzbar zu machen.

Unsere Sammlung von Geschäftsrundschreiben hat auch in dem vergangenen Jahre einen reichen Zuwachs erfahren. Die letzte von Herrn Dr. de Gruyter gemachte Schenkung von Cirkularen und Geschäftspapieren der Firma Georg Reimer habe ich schon in meinem letzten Berichte erwähnt. Weitere Zuwendungen verdanken wir Herrn Max Merseburger und Herrn Ferd. Lomnitz hier. Eine große Bereicherung unserer Sammlung verdanken wir der Firma F. Volckmar, die bei Gelegenheit der Neuordnung ihres Archives uns die dort nicht mehr gebrauchten Cirkulare überwiesen hat.

Die Firma S. Hirzel hat uns in dankenswertester Weise eine große Menge Drucksachen und Schriftstücke, zum Teil mit handschriftlichen Bemerkungen Sal. Hirzels versehen, überwiesen.

Die Herren Vandenhoeck und Ruprecht in Göttingen haben uns aus ihren Archiven Buchdruckerrechnungen des 18. und 19. Jahrhunderts, Verlagskontrakte (meist aus den in Vandenhoeck und Ruprecht einverleibten Geschäften stammend), Privilegien u. s. w. gestiftet.

Herrn Oberlehrer M. Holtze in Leipzig, dem Sohne des im vorigen Jahre verstorbenen Stadtrats Otto Holtze, verdanken wir eine Reihe von Holtzeana, größtenteils Gelegenheitsgedichte zu buchhändlerischen Festlichkeiten, die den älteren Buchhändlern in guter Erinnerung sein werden.

Unter den Geschenken, die der Büchersammlung zugegangen sind, erwähne ich die Allgemeine deutsche Biographie, die aus den von einem Gönner unserer Bibliothek bereitgestellten Mitteln erworben wurde. Der Verlagshandlung Duncker & Humblot hier, die uns bei dieser Erwerbung in liberalster Weise entgegengekommen ist (Gewährung von fünfzig Prozent), sei auch hier unser Dank ausgesprochen.

Eine Reihe wertvoller bibliographischer Werke verdanken wir ferner Herrn A. Growoll in New York. Es sind dies der große American Catalogue 1890—95, die annual American Catalogues von 1894, 1896 und 1897, der annual Literary Index von 1897 und die eigenen Schriften Growolls, American book clubs and book-trade bibliography in the United States.

Herr Dr. Georg Hirth in München hat sich bewogen gefühlt, der Bibliothek auf ihr Ansuchen die von ihm selbst verfaßten Schriften und den Katalog seiner Sammlungen zuzuwenden.

Allen den hier besonders genannten Herren, sowie den in dem anhängenden Verzeichnis der Geber aufgeführten Firmen, Instituten und Personen sprechen wir hiermit nochmals unseren ergebensten Dank für das der Bibliothek bewiesene Wohlwollen aus und bitten sie zu gleicher Zeit, auch fernerhin der Bibliothek gedenken zu wollen.

Was die Benutzung der Bibliothek nach außen hin angeht, so sind im Jahre 1898 an 116 Benutzer 608 Nummern ausgeliehen worden. Die Benutzung im Lokale selbst war wie in den Vorjahren nur sehr mäßig. Solange die im vorjährigen Berichte geschilderten Zustände dauern, wird allerdings auf eine Besserung nicht zu hoffen sein. Es müssen Mittel und Wege gefunden werden, um die Benutzung der Bibliothek an Ort und Stelle zu erleichtern und die großen Schätze derselben weiteren Kreisen zugänglicher als bisher zu machen. Bei der jetzigen Lage der Bibliothek — sie stößt an der einen Seite an den großen Festsaal, auf der anderen Seite schließt sich das Vorstandszimmer an — und der jetzigen Verteilung der Räume im Buchhändlerhause ist an eine Erweiterung derselben, eventuell an die Einrichtung eines den heutigen Ansprüchen genügenden Lesezimmers nicht zu denken. Wenn die bisher vom Buchgewerbe-Museum innegehabten Räume bei dem demnächstigen Umzuge desselben in

das Buchgewerbehaus frei werden, ließen sich zwei Möglichkeiten denken. Entweder könnte die Bibliothek auf den linken Flügel verlegt werden und die bisher von ihr innegehabten Räume werden für Verwaltungszwecke des Börsenvereins und als Sitzungszimmer verwendet, oder es werden die Räume des linken Flügels des Buchhändlerhauses zu Sitzungszimmern umgestaltet und für die wachsenden Bedürfnisse des Börsenvereins eingerichtet. Dann könnte vielleicht das Vorstandszimmer als Lesezimmer zur Bibliothek geschlagen werden; ein solcher Raum würde jedenfalls vorläufig genügen.

Von einer besonderen Ausstellung zur Zeit der Ostermesse ist in dem vergangenen Jahre abgesehen worden.

Von dem Stande der Arbeiten in der Bibliothek ist zu berichten, daß mit dem Drucke des Supplements zum Bücherkatalog, das den Zuwachs an Büchern seit 1885 umfaßt, begonnen werden kann. Das Verzeichnis der in unserem Besitze befindlichen Verlagskataloge ist so weit gediehen, daß es sogleich nach Herstellung des Supplementbandes gedruckt werden könnte. Es steht dann die schwerste, aber lohnendste Arbeit bevor, die Bearbeitung, Katalogisierung und Montierung der Blattsammlungen (Signete, Portraits, Ex-libris u. s. w. u. s. w.), die schon so lange Jahre der Bearbeitung harren.

Herr Dr. Vollsack hat auch im verflossenen Jahre die Güte gehabt, seine Kraft in den Dienst der Bibliothek zu stellen. Ihm sei auch an dieser Stelle der herzlichste Dank für seine stete und selbstlose Hilfe ausgesprochen.

Zum Schlusse richte ich an alle Freunde und Gönner der Bibliothek die ergebenste Bitte, alle jene Kleinigkeiten, die sich auf den Buchhandel und seine Angehörigen beziehen und die in den meisten Fällen ohne Handelswert sind, der Bibliothek zusenden zu wollen, so vor allem einzelne Nummern von Zeitungen und Zeitschriften mit Aufsätzen und Notizen einschlägiger Art, Gelegenheitsschriften bei Jubiläen, Drucksachen bei Festessen, Versammlungen u. s. w.

Ganz besonders bitte ich um gefällige Einsendung aller Verlags-, Antiquariats- und sonstigen Kataloge, sowie der Gratisfachblätter.

Leipzig, 15. Februar 1899.

K. Burger,
Bibliothekar des Börsenvereins.

Verzeichnis der Geschenkgeber.

Herr Ed. Ackermann, New York.
Löbl. Administration der Fachzeitschrift »Der österr.-ungar. Papier- u. Schreibwaarenhandel«, Wien.
Herren Attinger frères, Neuchâtel.
Herren Joseph Baer & Co., Frankfurt a. M.
Herr Johann Ambrosius Barth, Leipzig.
Herr Richard Bertling, Dresden.
Die Bibliotheca Nazionale Centrale, Florenz.
Herr Hans Blumenthal, Iglau.
Herr Richard Bong, Berlin.
Die Boghandler-Medhjaelper-Foreningen, Kopenhagen.
Die Svenska Boghandels medhjelpare Foreningen, Stockholm.
Herr Adolf Bonnier, Stockholm.
Herren Breitkopf & Härtel, Leipzig.
Löbl. Schweizerischer Buchhändler-Verein.
Löbl. Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband, Leipzig.
Herren S. Calvary & Co., Berlin.
Frau Gabriel Charavey, Paris.
Herrn Carl Clausen, Turin.
Löbl. Commerz-Bibliothek, Hamburg.
Herrn R. von Deckers Verlag (G. Schenck), Berlin.
Herr A. Devrient, Berlin.
Löbl. Dieterichsche Verlagsbuchhandlung (Theodor Weicher), Leipzig.
Löbl. Direction des Mährischen Gewerbemuseums, Brünn.
Herr C. R. Dreher, Berlin.
Herr Hans Ellissen, Leipzig.
Herr Herm. Feller (i. H. Carl Clausen), Turin.
Herr F. E. Fischer, Leipzig.
Herren R. Friedländer & Sohn, Berlin.
Herren H. Georg & Co., Basel.
Löbl. Geschäftsstelle des Börsenvereins, Leipzig.
Herr J. St. Goar, Frankfurt a. M.
Löbl. G. J. Goeschensche Verlagshandlung, Leipzig.
Herr Hugo Goeze, Leipzig.
Herr O. Gracklauer, Leipzig.
Herr A. Growoll, New York.
Herr Fr. Wilh. Grunow, Leipzig.
Herr Dr. W. de Gruyter, Berlin.
Herren Hachmeister & Thal, Leipzig.
Löbl. Handelskammer, Leipzig.
Herr Konsul Otto Harrassowitz, Leipzig.
Herr Dr. O. von Hase, Leipzig.
Herr J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne), Köln a. Rh.
Herr G. Hedeler, Leipzig.
Löbl. Herdersche Verlagshandlung, Freiburg i. Br.
Herr E. Herfurth, Leipzig.
Herr Heinrich Hermann, Leipzig.
Herr H. Hermes, Tübingen.
Herrn Heuser's Verlag (Louis Heuser), Neuwied.
Herr Carl Heymann's Verlag, Berlin.
Herr Hilfiker-Julliard, Genf.
Löbl. J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Leipzig.
Herr Dr. Georg Hirth, München.
Herr S. Hirzel, Leipzig.
Herren Hobbing & Büchle, Stuttgart.
Herr Oberlehrer M. Holtze, Leipzig.
Löbl. Art. Institut Orell Füßli & Co., Verlag, Zürich.
Die »Insel«, Verein jüngerer Buchhändler, Tübingen.
Herr Dr. Albrecht Kirchhoff, Leipzig.
Herren Kirchhoff & Wigand, Leipzig.
Herren Klimsch & Co., Frankfurt a/M.
Herr Karl Koch, Wien.
Löbl. Korporation der Berliner Buchhändler, Berlin.
Löbl. Korporation der Wiener Buchhändler, Wien.
Der »Krebs«, Verein jüngerer Buchhändler, Berlin.
Löbl. Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt), Berlin.
Herrn R. Lechner's k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh., Wien.
Herr Franz Lipperheide, Berlin.
Herr Bernhard Liebisch, Leipzig.
Herr Ferd. Lomnitz, Leipzig.
Herren Löscher & Co., Hofbuchhandlung, Rom.
Herr Wilhelm Möller, Berlin.
Herr Otto Mühlbrecht, Berlin.
Herr Max Merseburger, Leipzig.
Herr Dr. Eugen Merzbacher, München.
Herr Carl Chr. Milo, Odense.
Die Office of the Publishers' Weekly, New York.
Herr R. Oldenbourg, München.
Herr Herm. Oesterwitz, Dessau.
Löbl. Papier- u. Schreibwaren-Zeitung, Wien.
Herr Moritz Perles, Wien.
Löbl. Photoglob-Co., Zürich.
Herr R. L. Prager, Berlin.
Herren Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin.
Herr B. Quaritch, London.
Löbl. Redaktion des Börsenblatts, Leipzig.
Herr Nathan Rosenthal, München.
Herr O. Roesger, Bautzen.
Die Freiherrl. v. Rothschildsche Bibliothek, Frankfurt a. M.
Herr Wilhelm Scholz, Braunschweig.
Herr E. A. Seemann, Leipzig.
Herr Carl Schrag, Kgl. Hofbuchhändler, Nürnberg.
Herr Dr. M. Spirgatis, Leipzig.
Herr Bernhard Tauchnitz, Leipzig.
Herr Chr. Herm. Tauchnitz, Leipzig.
Herr B. G. Teubner, Leipzig.
Herr G. Thomälen, Leipzig.
Herr A. Twietmeyer, Leipzig.
Herren Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen.
Herren Velhagen & Klasing, Bielefeld und Leipzig.
Löbl. Vereeniging ter bevordering van de belangen des Boekhandels, Amsterdam.
Löbl. Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart.
Löbl. Verein ungarischer Buchhändler, Ofen-Pest.
Löbl. Verein der österr.-ungarischen Buchhändler, Wien.
Löbl. Verein der Buchdrucker Kärntens, Klagenfurt.
Herr R. Voigtländer, Leipzig.
Herr F. Volckmar, Leipzig.
Herr Dr. Ludwig Volkmann, Leipzig.
Herr E. Vollert, Berlin.
Löbl. Vorstand des Deutschen Buchdrucker-Vereins, Leipzig.

Löbl. Vorstand des Leipziger Verleger-Vereins, Leipzig.
Löbl. Vorstand des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.
Löbl. Vorstand des Vereins der Deutschen Musikalienhändler, Leipzig.
Herr Alexander Waldow, Leipzig.
Herr Joh. Weber, Leipzig.
Herr J. B. Wolters, Groningen.
Herr Prof. Dr. G. Wustmann, Leipzig.
Herr Joh. Ziegler, Leipzig.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Bekanntmachung.

Die Freistelle im Odd Fellow-Heim zu Greiz ist uns zunächst auf die Zeit vom 15. Mai bis 30. Juni d. J. zur Verfügung gestellt worden, und fordern wir unsere Mitglieder, die der Erholung und Stärkung ihrer Arbeitskräfte bedürftig sind, hierdurch auf, sich umgehend um dieselbe zu bewerben.

Die Freistelle bietet außer schöner Wohnung volle, gute Beköstigung ohne Getränke. Gesuche sind schriftlich, unter Beifügung einer ärztlichen Bescheinigung, bei unserem ersten Vorsitzenden einzureichen.

Leipzig, den 10. April 1899.

Der Vorstand:

Paul Hempel. Otto Carlsohn. Georg Tzscheutschler.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.
Preise in Mark und Pfennigen.

Julius Abel in Greifswald.

Biermer, M.: Fürst Bismarck als Volkswirt. 2. Aufl. gr. 8°. (43 S.) n. 1. —

Administration der „Wage" in Wien.

Wage, die. Wiener Wochenschrift. Hrsg.: R. Lothar. Red.: T. Prusenovsky. 2. Jahrg. 1899. Nr. 14. hoch 4°. (18 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n. 4. —

Adolf Becker in Teplitz-Schönau.

°**Karte,** geologische, u. **Gruben-Revier-Karte** des nordwestböhmischen Braunkohlenbeckens, hrsg. vom vereinigten Brüx-Dux-Oberleutensdorfer Berg-Revier unter güt. Mitwirkg. der k. k. Revierbergämter Komotau, Brüx u. Teplitz u. des »montanist. Clubs« in Teplitz. 1 : 75,000. 58×73 cm. Lith. n.n. 2. —

J. Bensheimer's Verlag in Mannheim.

Lehmann, J., u. **E. Lehmann:** Lehr- u. Lesebuch der französischen Sprache nach der Anschauungsmethode u. nach e. ganz neuen Plane, m. Bildern. 2. Tl. 6. Aufl. gr. 8°. (XVI, 255 S.) n. 2. 70; geb. in Leinw. n. 3. —

C. Brügel & Sohn in Ansbach.

Hofmann, A.: Die gesamten Materialien zum bürgerlichen Gesetzbuche einschließlich des Reichseinführungsgesetzes u. der bayerischen Ausführungsgesetze, f. die Zwecke der Verwaltg. u. Verwaltungsrechtspflege bearb. 3. Lfg. Lex.-8°. (S. 161—240.) n. 1. 20

B. van Groningen in Neustrelitz.

°**Staats-Kalender,** großherzogl. mecklenburg-strelitzscher, f. 1899. 8°. (XXXIX, 334, 77 u. 67 S. m. 1 Stammtaf.) Kart. bar † n. 7. 35

Herder'sche Verlagsh. in Freiburg i/B.

Bibliothek der katholischen Pädagogik. Hrsg. v. F. X. Kunz. XII. gr. 8°. n. 3. 80; geb. in Halbfrz. n. 5. 60

XII. Achille's, B. A., theoretische u. praktische Methodik. Aus dem Franz. u. m. e. Einleitg. u. Erläutergn. versehen v. J. A. Keller. (LXIV, 308 S.) n. 3.80; geb. n. 5.60.

Cecilia ó colección de oraciones y canticos sagrados populares. Dedicada á los fieles de los países de la lengua española. Obra adornada con láminas. gr. 16°. (XXX, 556 S. m. 1 Farbdr.) n. 1. 80; Einbd. in Halbldr. n.n.n. —. 60

Cochem, M. v.: Großes Leben u. Leiden unseres Herrn u. Heilandes Jesu Christi u. seiner glorwürdigen Mutter Maria. Nebst dessen größerem »Krankenbuch« als Anh. u. e. Verzeichniß v. sonn- u. festtägl. Lesgn. Neue illustr. Orig.-Ausg., besorgt durch A. Maier. 4. Aufl. Mit vielen Bildern u. 1 Karte. 5. Lfg. gr. 4°. (S. 321—392.) —. 80

Hansjakob, H.: Die Toleranz u. die Intoleranz der katholischen Kirche. 6 Vorträge. 2. Aufl. gr. 8°. (IV, 76 S.) n. 1. 30

Medicin, geistliche, f. Kranke v. e. geistl. Doctor. (A. Stolz.) 12. Aufl. gr. 16°. (8 S.) 12 Stück n. —. 30

Schermer, K.: Zur Katechismusreform. Wünsche u. Vorschläge f. die Neubearbeitg. des Katechismus der Erzdiöcese München-Freising. 2. Aufl. gr. 8°. (27 S.) n. —. 60

Schmitt, J.: Anleitung zur Erteilung des Erstkommunikanten-Unterrichtes. 10. Aufl. gr. 8°. (VIII, 356 S.) n. 2. 40; geb. in Halbfrz. n. 3. 60

Herold & Wahlstab in Lüneburg.

°**Jahresberichte** des Museums-Vereins f. das Fürstent. Lüneburg. 1896/98. gr. 8°. (VIII, 149 S.) n. 2. —

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Gemeindeblatt, technisches. Zeitschrift f. die techn. u. hygien. Aufgaben der Verwaltg. Hrsg. u. red. v. H. Albrecht. 2. Jahrg. April 1899—März 1900. 24 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 16 S. m. 2 Abbildgn.) Vierteljährlich bar n. 4. —

Materialien des preußischen Ausführungsgesetzes zum Reichsgesetz üb. die Zwangsversteigerung u. Zwangsverwaltung. 1. Hft. Entwurf u. Begründg. gr. 8°. (36 S.) n. —. 60

Verwaltungs-Blatt, preußisches. Wochenschrift f. Verwaltg. u. Verwaltungsrechtspflege in Preußen. Hrsg. u. Red.: J. Hoffmann. 20. Jahrg. 1899. Nr. 27. gr. 4°. (12 S.) Halbjährlich bar n. 10. —

K. k. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Nachrichten üb. Industrie, Handel u. Verkehr aus dem statistischen Departement im k. k. Handelsministerium. 70. Bd. 1. Hälfte. Statistische Übersichten, betr. den auswärt. Handel des österreichisch-ungar. Zollgebiets im J. 1899. 2. Hft. Lex.-8°. n. 1. 60

2. Ein- u. Ausfuhr im Februar 1899. (VII, 195 S.)

Statistik des auswärtigen Handels des österreichisch-ungarischen Zollgebiets im J. 1897. Verf. u. hrsg. vom statist. Departement im k. k. Handelsministerium. 3. Bd. (Vormerkverkehr. — Durchfuhr.) Lex.-8°. (VI, 247 u. 201 S.) n. 6. —

Friedr. Irrgang's Verlag in Brünn.

Rzehak, A.: Die Brünner Trinkwasserfrage. 8°. (53 S.) n. —. 40
Schmerz, L.: Böse Sieben. 8°. (V, 191 S.) n. 2. —

Paul Neubner in Köln.

Weinand, W.: Sammlung der f. den Umfang des Reg.-Bez. Köln gültigen Regierungs-Polizei-Verordnungen einschließlich der einschlägigen Ministerial- u. Ober-Präsidial-Verfügungen. gr. 8°. (V, 698 S.) n. 16. —

Ambr. Opitz in Warnsdorf.

Vater, F.: Gebete zur Einübung beim katholischen Religionsunterrichte, zugleich Gebetbuch f. die Jugend, auf Veranlassg. der Clerusconferenz des B.-Kamnitzer Vicariates hrsg. 3. Aufl. gr. 16°. (VIII, 84 S.) n. —. 15; geb. in Leinw. n. —. 40

Volksaufklärung. Kleine Hand-Bibliothek zur Lehr u. Wehr f. Freunde der Wahrheit. Hrsg.: K. Herdach. Nr. 3. gr. 16°. n. —. 08

3. Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit in der Praxis od. Socialdemokraten unter sich. Von Registrator. — Die Skaverei u. das Christenthum. 2. Aufl. (37 S.)

Zuklin, F.: Die historisch berühmte Kirche zu Ratsch (Bez. Teplitz). Ein Beitrag zur Kirchengeschichte Böhmens. 12°. (12 S.) In Komm. n. —. 40

Roßberg'sche Hof-Buchh. in Leipzig.

SC.-Kalender, Kösener. 10. Ausg. 1899/1900. Taschenbuch f. den deutschen Corps-Studenten nach offiziellen Angaben. 12°. (16 S. m. 12 farb. Taf.) Geb. in Leinw. bar n. 2. —

Theodor Rother in **Leipzig.**

Auszug aus dem pommerschen Gesangbuche zum Gebrauch im Schul- u. Konfirmandenunterricht. 12°. (72 S.) n. —. 20

G. A. Rudolph's Verlags-Buchh. in **Hamburg.**

Leudesdorf, M.: Clementine. Gedichte u. Lieder. 8°. (VII, 127 S.) n. 2. —; geb. n. 3. —

Alfred Schall in **Berlin.**

Veröffentlichungen des Vereins der Bücherfreunde. 8. Jahrg. Oktbr. 1898—Septbr. 1899. 5. Bd. 8°. n. 5. —; geb. in Leinw. n. 6. —

5. Ruhstrat, E.: Aus dem Lande der Mitte. Schilderungen der Sitten u. Gebräuche der Chinesen. Mit 20 einseit. u. 2 doppelseit. Vollbildern. (6. Tausf.) (V, 331 S.) n. 5.—; geb. n. 6.—

Max Schmidt, Modenzeitungen, in **Berlin.**

Damen-Mode, neueste. Red.: P. Koch. 3. Jahrg. 1899. Nr. 7. Fol. (12 S. m. 1 kolor. Modenbild.) Vierteljährlich bar n. 2. —

Johann Seiser in **Trient.**

Perathoner, A.: Brevis in Isaiam prophetam commentarius, quem usui clericorum in seminario Tridentino accommodavit P. gr. 8°. (IV, 228 S.) n. 3. —

Siemenroth & Troschel in **Berlin.**

Riedel, E.: Das bürgerliche Gesetzbuch in Vergleichung m. dem preußischen Recht. 7. Lfg. gr. 8°. (S. 465—544.) Subskr.-Pr. n. 1. —

Hugo Spamer in **Berlin.**

Zeitschrift, entomologische. Central-Organ des internationalen entomolog. Vereins. Red.: H. Scholz. 13. Jahrg. April 1899—März 1900. 24 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 8 S.) In Komm. bar n. 8. —

Bruno Stephan in **Berlin** (W., Kanonierstr. 42).

Stephan, B.: Herzenstöne. Lyrische Gedichte. Hrsg. v. K. Janowski. 12°. (IV, 86 S. m. Bildnis.) Geb. in Leinw. m. Goldschn. 1. 20

Fr. W. Thaden in **Hamburg.**

Rundschau, süd-amerikanische. Illustrirte Monatsschrift zur Vertretg. der deutschen Interessen in Süd-Amerika. Red.: H. Kunz. 7. Jahrg. April 1899—März 1900. 12 Nrn. hoch 4°. (Nr. 1. 18 S. m. 1 Abbildg.) bar n. 6. —

Verlag des „Reichs-Medicinal-Anzeigers" B. Konegen in **Leipzig.**

Bruck, L.: Zur Diagnose der Rubeolae. [Aus: »Kinder-Arzt«.] gr. 8°. (4 S.) bar n. 1. —

Marcuse, J.: Das Sanatogen als Nährstoff. [Aus: »Reichs-Medizinal-Anzeiger«.] 8°. (4 S.) bar n. 1. —

Verlagsanstalt Benziger & Co. in **Einsiedeln.**

Hergenröther, J.: Das Leben der Heiligen, reich illustr. Mit e. Begleitworte v. A. Egger. 4. Lfg. hoch 4°. (S. 217—288.) n. 3. —

Deutsche Verlags-Anstalt in **Stuttgart.**

Goethe's Werke. Illustr. v. ersten deutschen Künstlern. Hrsg. v. H. Düntzer. 5. Aufl. 58. Lfg. Lex.-8°. (4. Bd. S. 113—136.) bar n. —. 50

Lueger's, O., Lexikon der gesamten Technik u. ihrer Hilfswissenschaften. 35. (Schluss-) Abtlg. Lex.-8°. (7. Bd. S. 641—1032 m. Abbildgn.) bar n. 5. —

Schiller's Werke, hrsg. v. J. G. Fischer. Illustr. v. ersten deutschen Künstlern. 6. Aufl. 58. Lfg. Lex.-8°. (4. Bd. S. 185—216.) bar n. —. 50

Shakespeare's sämmtliche Werke. Eingeleitet u. übers. v. A. W. Schlegel, F. Bodenstedt, N. Delius. Illustr. v. J. Gilbert. 8. Aufl. 58. Lfg. Lex.-8°. (4. Bd. S. 385—416.) bar n. —. 50

R. Voigtländer's Verlag in **Leipzig.**

Zeitschrift f. Turnen u. Jugendspiel. Hrsg. v. H. Schnell u. H. Wickenhagen. 8. Jahrg. April 1899—März 1900. 24 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn.) Halbjährlich bar n. 3. 50; einzelne Nrn. n. —. 40

Conrad Weiske's Buchh. in **Dresden.**

Otto, H.: Die Verschiedenheiten des neuen deutschen vom geltenden sächsischen bürgerlichen Rechte. II. Sachenrecht. 4 Lfgn. gr. 8°. (III, 113 S.) à n. —. 70

— dasselbe. III. Familienrecht u. Erbrecht. 4. u. 5. (Schluß-) Lfg. gr. 8°. (S. 97—165.) à n. —. 70

C. F. Winter'sche Verlagsh. in **Leipzig.**

Bronn's, H. G., Klassen u. Ordnungen des Thier-Reichs, wissenschaftlich dargestellt in Wort u. Bild. 4. Bd. Suppl. Nemertini (Schnurwürmer). Bearb. v. O. Bürger. 14.—17. Lfg. gr. 8°. (S. 241—288 m. 4 Taf. u. 4 Bl. Erklärgn.) à n. 1. 50

Hermann Wolter in **Anklam.**

Hill, E.: Plattdütsche Schnurren un Vertellzel. 12°. (III, 108 S.) n. 1. —

Zeitschriftverlag „Der Volkserzieher" in **Berlin.**

Volkserzieher, der. Begründer u. Red.: W. Schwaner. 3. Jahrg. 1899. Nr. 14. hoch 4°. (16 S.) Vierteljährlich bar n. 1. 15

Leopold Zolki in **Berlin.**

Gieseguth, C.: Das Wissen des Kaufmanns. Handbuch der gesammten Contor-Wissenschaften. 9.—11. Lfg. gr. 8°. (1. Bd. VI u. S. 263—358.) à n. —. 60

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Johann Ambr. Barth in **Leipzig.** 2730

Schibé-Odermann, Manuel de correspondance commerciale. 8. Aufl. Geb. 5 ℳ.

Albert Goldschmidt in **Berlin.** 2730

Griebens Reisebücher:
Bd. 72. Venedig, Mailand 2c. 7. Aufl. 1899. 4 ℳ.

Georg Heinrich Meyer in **Leipzig.** 2732

Dreyer, in Behandlung. 4. Aufl. 2 ℳ; geb. 3 ℳ.

Oswald Mutze in **Leipzig.** 2729

Kardec, das Buch der Medien. 3. Aufl. 5 ℳ; geb. 7 ℳ.
Fahnestock, Statuvolence. 3. Aufl. 1 ℳ.
Wollny, über die neuesten auf Landerwerb und Kolonisation in den Ländern fremder Weltteile ausgehenden Staatsunternehmungen. 40 ₰.
— Irrwege der Gegenwart. 60 ₰.
— freisinnige Betrachtungen über die neue Militärorganisation. 40 ₰.
Perlmutter, die Kantische Lehre. 40 ₰.

Paul Ollendorff in **Paris.** 2730

Maupassant, nouvelles. 3 fr. 50 c.
Rameau, la montagne d'or. 3 fr. 50 c.
Berleux, un coeur d'honnête femme. 3 fr. 50 c.
Rodenbach, contes. 3 fr. 50 c.
Fursy, chansons rosses. 2. série. 3 fr. 50 c.
Gerin, ceux de Belfort. 3 fr. 50 c.
de Robert, Léonie. 2 fr.

H. L. Thilo in **Berlin.** 2731

Backfischbriefe aus Kairo. 1 ℳ.
Lehmus, bunte Falter. 1 ℳ.

Nichtamtlicher Teil.

Verein Dresdner Buchhändler.

Protokoll über die

Hauptversammlung

am Freitag den 24. Februar 1899 in Angermanns Restaurant.

Der stellvertretende Vorsitzende Herr von Zahn eröffnet die Versammlung um 8 Uhr 25 Minuten abends und stellt die satzungsgemäße Einberufung fest. Anwesend sind 26 Mitglieder, weitere 8 treffen im Laufe der Verhandlungen noch ein.

Aus dem Jahresbericht ist hervorzuheben, daß die Geschäfte sich im allgemeinen in dem gewohnten Geleise weiterbewegten.

In Bezug auf den schon durch das Börsenblatt bekannt gewordenen Fall der Schleuderei mit »Bismarck, Gedanken und Erinnerungen« ist zu bemerken, daß durch eine private Mitteilung an die Cotta'sche Buchhandlung der Zweck nicht erreicht worden wäre. Durch die Veröffentlichung seien auch von anderen Verlegern ähnliche Fälle mitgeteilt.

Zu Ehren des verstorbenen Vereinsgenossen Herrn G. Näumann erheben die Anwesenden sich von ihren Sitzen.

Zum Schluß berichtet Herr von Zahn noch über einige inzwischen beigelegte Fälle von Preisunterbietung. Im Anschluß hieran bemerkt Herr Heinze, daß die Firma Carl Trau jetzt unter dem Namen der Frau E. Trau weitergeführt werde.

Das hierauf vom Schriftführer Herrn J. H. Ehlers verlesene Protokoll über die Versammlung vom 28. November wird debattelos genehmigt.

Bei Punkt 2 der Tagesordnung »Kassenbericht« verliest der Vorsitzende ein Schreiben des Schatzmeisters Herrn Georg Lehmann, der krankheitshalber am Erscheinen verhindert ist und eine etwaige Wiederwahl nicht annehmen kann. Der gedruckt vorliegende Kassenbericht ist von den Revisoren für richtig befunden. Den Einnahmen von 748 ℳ 41 ₰ stehen Ausgaben in der Höhe von 706 ℳ 23 ₰ gegenüber, so daß ein Kassenbestand von 42 ℳ 18 ₰ bleibt. Hierzu das Guthaben bei der städtischen Sparkasse in der Höhe von 1010 ℳ 7 ₰ giebt einen Vermögensstand von 1052 ℳ 25 ₰. Dem Schatzmeister wird darauf Entlastung erteilt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung wird beschlossen, wieder einen Jahresbeitrag von 8 ℳ zu erheben, dagegen von einem Voranschlag wegen der noch nicht geregelten Stellung zum Buchhändler-Verband für das Königreich Sachsen abzusehen.

Bei Punkt 4, Bericht über die Unterstützungskasse, hat der Geschäftsführer derselben, Herr Bratfisch, die schriftliche Form gewählt. Die Einnahmen betrugen 125 ℳ 60 ₰, die Ausgaben 140 ℳ 25 ₰, so daß eine Schuld von 14 ℳ 65 ₰ entstanden ist, zu deren Deckung bereits von einigen Mitgliedern der Jahresbeitrag mit 1 ℳ 50 ₰ erhoben wurde. Die Versammlung billigt dies nachträglich und genehmigt den Jahresbeitrag von 1 ℳ 50 ₰ für jedes Mitglied.

Punkt 5: Neuwahl des Vorstandes. Herr Dr. Ehlermann hält die diesmalige Neubesetzung für eine besonders schwierige, da es darauf ankomme, die bisherigen Zwistigkeiten zu beseitigen. Er erbittet Vorschläge von seiten der Mitglieder des Vereins Dresdner Sortimentsbuchhändler.

Herr von Zahn hat auch den Wunsch nach friedlichen Verhältnissen.

Herr Schürmann schlägt Herrn Heinze als Vorsitzenden vor.

Herr Winter empfiehlt, bei den bevorstehenden Satzungsänderungen die Zahl der Vorstandsmitglieder zu vergrößern und dann von jeder Seite Mitglieder in den Vorstand zu wählen.

Herr Heinze beantragt, da die Satzungsänderungen nur langsam vor sich gehen könnten, interimistisch zwei Beisitzer zu wählen.

Herr von Zahn erklärt dies satzungsgemäß für kaum zulässig.

Herr Dr. Ehlermann schlägt nunmehr vor: Herrn J. H. Ehlers als Vorsitzenden, Herrn Ungelenk als Stellvertreter, Herrn Georg Schmidt als Schriftführer und Herrn Colditz als Schatzmeister.

Da weitere Vorschläge nicht gemacht werden, so wird zur Wahl geschritten. Der Vorsitzende ernennt die Herren Dr. Haendcke und Heinrich zu Stimmzählern. Als Vorsitzender wird Herr J. H. Ehlers mit 17 Stimmen gewählt; 15 fallen auf Herrn Heinze, eine auf Herrn von Zahn. Als Stellvertreter wird Herr Heinze mit 20 Stimmen gewählt — 13 fallen auf Herrn Ungelenk —, als Schriftführer Herr Ungelenk einstimmig und als Schatzmeister Herr Colditz mit 18 Stimmen gegen 14 für Herrn Georg Schmidt und 2 für Herrn Heinrich abgegebene. Sämtliche Gewählte nehmen die Wahl an.

Punkt 6, Wahl eines Vereinsvertreters, wird vertagt.

Punkt 7, Satzungsänderungen, muß wegen Beschlußunfähigkeit abgesetzt werden.

Punkt 8 wird vom Antragsteller zurückgezogen.

Ueber Punkt 9, Lehrlingsfrage, berichtet Herr J. H. Ehlers und bittet, endlich von der Theorie zur Praxis überzugehen und obligatorischen Unterricht einzuführen, wenn nicht sofort in allen Fächern, so doch wenigstens in Buchführung und Korrespondenz.

Herr Georg Schmidt und Herr Axt sind ebenfalls für Zwang, wobei ersterer noch auf den Drogisten-Verein verweist.

Herr Heinze glaubt, man solle die Entschließungen der bevorstehenden Börsenvereins-Kommission abwarten.

Nach kurzer Debatte, an der sich noch die Herren Dressel, Colditz und Dr. Haendcke beteiligen, wird auf Anregung von Herrn J. H. Ehlers der Antrag des Vorstandes auf Einrichtung von Unterrichtsstunden an die bereits bestehende Kommission für das Lehrlingswesen verwiesen, die baldmöglichst über das Ergebnis berichten soll.

Bei Punkt 10, sonstige Vereinsangelegenheiten, macht Herr von Zahn auf die großen Gefahren des neuen Post-Zeitungstarifs aufmerksam.

Herr Georg Schmidt erwähnt den Aufsatz des Herrn Dülfer-Breslau in Nr. 40 des Börsenblattes über den Bücherhandel christlicher Vereine. Dem Artikel wird allgemein große Anerkennung zu teil.

Da weiter nichts vorliegt, so schließt Herr von Zahn die Versammlung um 11¼ Uhr. Auf Antrag des Herrn Axt erheben sich die Anwesenden zu Ehren des jetzt abtretenden langjährigen Vorsitzenden von ihren Sitzen.

J. H. Ehlers,
bisheriger Schriftführer.

Kehrbachs Bibliographie des deutschen Erziehungs- und Unterrichtswesens.

(Vgl. Börsenblatt 1898 Nr. 115, 1899 Nr. 76.)

Die »Bibliographie des gesamten Erziehungs- und Unterrichtswesens in den Ländern deutscher Zunge« für das Jahr 1896 ist schon zweimal Gegenstand der Besprechung in diesem Blatte gewesen. Deshalb müssen

wohl auch über einen sehr wichtigen Teil, nämlich über das soeben erschienene Namen- und Sachregister noch einige Worte gesagt werden.*)

Das vorliegende Register ist in drei Abteilungen gesondert: in das 80 zweispaltige Seiten umfassende Namen- und Sachregister, das 23 Seiten starke Verzeichnis der Verfasser und das 10 Seiten zählende Verzeichnis der Verleger. Uns interessiert hier nur das erstgenannte.

Die Schwierigkeiten der Anfertigung eines solchen Verzeichnisses sind dem Herausgeber, wie es scheint, während der Arbeit erst klar geworden, ja er meint sogar in dem beigegebenen Vorwort, daß die Abfassung des Registers »häufig bei weitem größere Schwierigkeiten macht als die Herausgabe der Texte, deren Inhalt eben die Register in systematischer Gliederung bis zu den kleinsten Einzelheiten darbieten sollen«. So hat denn der ursprüngliche Plan der Einrichtung mehrfach umgebildet werden müssen, bis er die jetzige Form erhielt.

Der Herausgeber, Professor Kehrbach, sieht leider davon ab, seinen der Stoffverteilung zu grunde liegenden Plan ausführlicher darzulegen. So wichtig dieses für die Registerkunde und für die Verfasser von Registern sein könnte, so wenig dürfte damit dem Benutzer des Registers, meint er, gedient sein, der weiter nichts verlange, als eine rasche allseitige Orientierung über den Inhalt des Werkes. Es wäre gewiß eine recht dankenswerte Arbeit gewesen, wenn sich der Herausgeber dazu hätte entschließen können, einige Seiten für »die Theorie des Registers« zu opfern, sie hätte vielleicht unter den Benutzern des Werkes, von denen ja auch viele schriftstellerisch thätig sein werden, manches Gute stiften können. Nur einige Grundsätze werden mitgeteilt, deren Kenntnis dem Benutzer den Gebrauch erleichtern soll.

Die schwierigste Entscheidung bei der Anfertigung eines Registers ist wohl die Feststellung von Unterordnung oder Gleichordnung von Begriffen, die im Verhältnis des Allgemeinen zum Besondern stehen. Kehrbach ist mit der Gleichordnung und in der Unterordnung unseres Erachtens doch oft zu weit gegangen, wenn er z. B. »einklassige Volksschule«, »ländliche Volksschule« von dem Begriffe »Volksschule« trennt, dagegen Begriffe wie »Geschäftsaufsatz«, »Pilzkunde« unter den Stichwörtern »deutsch« und »Botanik« aufführt. Auf diese Art ist dann das Register unter »deutsch« nicht weniger als neun Spalten lang geworden, was gewiß zur Uebersichtlichkeit — der ersten Forderung, die man an ein Register stellen muß — nicht beiträgt. Meines Erachtens würde es sich höchstens rechtfertigen, »Geschäftsaufsatz« unter »Aufsatz« zu subsumieren. Schließlich soll denn doch der praktische Gebrauch eines Registers für die Einrichtung ausschlaggebend sein, und 99 von 100 Benutzern, die Litteratur über Pilzkunde suchen, werden das Register zuerst bei P. aufschlagen. Hier finden sie aber den Vermerk »s. Botanik«; diese Verweisungen — ein sehr wichtiger Teil eines Registers — sind durchgehends recht gut angebracht. Vielleicht wäre an Uebersichtlichkeit noch gewonnen worden, wenn sie in Klammern gleich hinter dem Stichwort aufgeführt worden wären statt am Schlusse. Der Suchende würde dann sofort auf das Stichwort hingewiesen werden, wenn er ein solches nachschlagen muß.

Bedenklich ist meines Erachtens die Hervorhebung des Adjektivums bei einem Hauptwort. Es widerspricht völlig dem Hauptgrundsatz jedes Sachverzeichnisses: das Stichwort maßgebend sein zu lassen, wenn dem, dem Hauptwort »beigefügten« Worte eine solche Bedeutung beigelegt wird, daß es als Stichwort erscheint. Es liegt durchaus keine Veranlassung vor, »ansteckende Krankheiten«, »evangelische Lehrervereine«, »katholischer Relgionsunterricht«, »konfessionelle Schule« unter die Anfangsbuchstaben der erstgenannten Wörter zu registrieren und die Begriffe wie »evangelische Lehrervereine« und »katholische Lehrervereine« auseinanderzureißen, die zusammengehören. Das führt dann dahin, daß wir z. B. in unseren großen Lexicis den Krieg von 1866 unter D: deutscher Krieg (Brockhaus) oder unter P: preußisch-deutscher Krieg (Meyer) und denjenigen von 1870/71 ebenfalls unter D: deutsch-französischer Krieg suchen müssen, wobei es immer rätselhaft bleibt, warum man nicht mit demselben Recht französisch-deutscher Krieg sagt und ihn demzufolge unter F registriert!

Einen vielfach angetroffenen Uebelstand der Register hat auch das Kehrbachsche nicht vermieden, nämlich die falsche Registrierung der Umlaute, wonach z. B. hinter dem Worte »börstumm«: »Hof«, »Hohenstein« ꝛc. kommt. Die Schreibung der Umlaute ae, oe, und ue ist — abgesehen davon, daß unsere amtliche Orthographie sie verwirft — weder orthoepisch noch historisch zu rechtfertigen, denn sie haben sich durch Eindringen des i der folgenden Silbe in die vorhergehende gebildet.*) Selbst der konservative Daniel Sanders verwirft die falsche Schreibung und hält das hinter den Vokal gestellte e nur da für berechtigt, wo es in getrennter Silbe gesprochen wird, wie in Aeronaut, Poem, Poet ꝛc. Hierin haben auch unsere Lexika das Richtige getroffen.

Aber diese Ausstellungen sind nur nebensächlicher Natur. Das Register Kehrbachs reiht sich im übrigen würdig der Musterbibliographie an, zu der es gehört, und zu bewundern ist der Fleiß, der darauf verwandt werden mußte.

Das Werk ist aber auch gleichzeitig geeignet, die Enthusiasten für eine Weltbibliographie recht bedeutend zu ernüchtern. Es handelt sich hier um die Erscheinungen eines Jahres innerhalb einer einzigen Wissenschaft. Wenn man diese Arbeit betrachtet, so wird man zur Erkenntnis kommen, daß eine gleiche Behandlung der gesamten Weltlitteratur, ganz abgesehen von den unerschwinglichen Kosten, einfach eine Unmöglichkeit ist.

Der Gesellschaft aber, die auf dem betretenen Wege fortzuschreiten beabsichtigt und deren nützliche Arbeit kürzlich auch vom Reichstag durch Zuweisung einer wohl jährlich wiederkehrenden Unterstützung von 30000 ℳ anerkannt worden ist, wäre besonders Zuvorkommenheit in der Lieferung des Materials von seiten des Verlagsbuchhandels zu wünschen, so daß für künftige Jahre die Klage über den Mangel an Interesse der Verleger zu deren eigenem Vorteil verstummen und die Arbeit auch so rasch gefördert werden könnte, daß es möglich würde, den Erscheinungspunkt um ein Jahr zu verschieben. Eine Bibliographie ist naturgemäß um so wertvoller, je früher sie auf den Zeitraum folgt, den sie behandelt. —r.

*) Das gesamte Erziehungs- und Unterrichtswesen in den Ländern deutscher Zunge. Namen- und Sachregister, Verzeichnis der Verfasser und Verleger. Im Auftrag der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte herausgegeben von Karl Kehrbach Jahrg. I (1896). 114 S. Berlin 1898, Gesellschaft f. d. Erz.- u. Schulgeschichte. Komm.-Verlag von J. Harrwitz Nachf.

*) Näheres bei Wilmanns, die Orthographie in den Schulen Deutschlands. Berlin 1887 S. 63 u. ff.

Kleine Mitteilungen.

Ein interessanter russischer Druck. — Die russische Gesetzsammlung (Свод законовъ), 16 Druckbände umfassend, ist jetzt von der Gesellschaft »Gemeinnutzen« (Общественная Польза) in einem Buche veröffentlicht worden. Dazu sind alle Beilagen zu den Gesetzen aufgenommen und ausführliche Register beigefügt, so daß man sich in diesem bisher kaum zu übersehenden Material jetzt leicht zurechtfinden kann.

Um ein solches Unternehmen auszuführen, mußte natürlich einer der kleinsten Schriftgrade, Nonpareille, gewählt werden. Wenn man bedenkt, daß Russisch gewöhnlich in Korpus, Borgis, ja häufig sogar in Cicero gedruckt wird, so leuchtet sofort ein, daß

sich Nonpareille zum Lesen nicht mehr eignet; aber zum Nachschlagen wird es noch als deutlich genug anerkannt.

Bei dem (Oktav-)Format, das gewählt ist, gehen auf den Bogen 3360 Zeilen oder 201600 Buchstaben. Ein Bogen der in Rußland erscheinenden sogenannten dicken Monatsjournale (in Heften von durchschnittlich 40 Druckbogen) hat — allerdings bei einem weit kleineren Format — gewöhnlich 33000 Buchstaben. Der Inhalt der 16 Bände der Gesetzsammlung ist auf 183 Bogen gebracht, mit zweispaltigem Satz. Diese Bogen enthalten also 5856 Spalten, 614800 Zeilen oder 36899800 Buchstaben, d. i. gegen 30 Hefte oder fast 3 Jahrgänge eines der genannten Monatsjournale, wie »Europas Bote«, »Die russische Idee« u. a. Der Druck wird als scharf, sauber und korrekt gelobt. Das Buch lasse sich bequem in zwei Bände zerlegen und nehme einen sehr bescheidenen Raum auf dem Bücherpulte ein. Was das Buch kostet ist leider nicht angegeben. (»Книжный Вѣстникъ« nach dem russischen »Regierungs-Boten«.) P.

Musikalien in Warenhäusern. — Aus Anlaß eines kürzlich vorgekommenen Falles, in dem ein Verlagsbuchhändler für einen Besteller Musikalien bezogen hat, die dann ohne sein Wissen und Wollen ihren Weg in ein Warenhaus gefunden haben, ermahnt der Vorstand des Vereins der Berliner Musikalienhändler in einem vertraulichen Rundschreiben vom 6. April die Verleger wiederholt zur Vorsicht bei Lieferung von Partieen gangbarer Musikstücke an solche Firmen, die dem Musikalienhändler unbekannt sind. Solche Partieen gingen, so heißt es, fast ausnahmslos an die Bazare.

Goethe-Jubiläum. — Die Stadt Frankfurt a/M. wird Goethes 150. Geburtstag festlich begehen. In einer beim Ober-Bürgermeister Adickes stattgehabten Versammlung wurden die Grundzüge für die Gedenkfeier festgesetzt. Wie die Frankfurter Zeitung berichtet, wird Sonntag den 27. August eine Serenade vor dem Goethe-Denkmal stattfinden, für den 28. August sind ein Festzug der Schüler, Festversammlung des Hochstiftes und der Goethe-Gesellschaft und ein Festmahl vorgesehen. In den beiden Theatern wird »Tasso« und »Egmont« gegeben. Von der Veranstaltung eines allgemeinen Festzuges wurde aus verschiedenen Gründen abgesehen.

Bibliothek-Diebstahl. — Aus der Bibliothek des bischöflichen Gymnasiums Josephinum zu Hildesheim ist, wie der »Hannoversche Courier« berichtet, eine größere Anzahl wertvoller Handschriften und Bücher, namentlich auch Inkunabeln, durch einen ehemaligen Schüler der Anstalt zu verschiedenen Zeiten mit Anwendung von Nachschlüsseln entwendet worden. Eine Reihe von Handschriften und Büchern konnte zurückgeschafft werden, eine nicht unbedeutende Anzahl davon, namentlich die einzig vorhandene Handschrift »Chronik des Johann Oldecop«, fehlt aber noch, und es ist der Verdacht begründet, daß der Dieb diese entweder bei Freunden oder Bekannten verborgen hält oder sie zu seinem Vorteil verwertet hat. Der betreffende Schüler ist ins Untersuchungsgefängnis abgeführt worden.

Internationale Ausstellung für neuzeitige Buchausstattung in Krefeld. — Am 29. März d. J. wurde unter dem vorstehenden Namen eine interessante Buchausstellung im Kaiser Wilhelm-Museum in Krefeld eröffnet. Eine zahlreiche Versammlung angesehener Bürger hatte sich zu dem Eröffnungsakte eingefunden. Als Vertreter der Stadt begrüßte der Oberbürgermeister, Herr Geheimer Rat Küper, die Erschienenen mit folgender Ansprache:

»Meine Herren! Wie bekannt, enthält das Statut des Museums die Bestimmung, das künstlerische Leben und das Interesse an der Kunst in Krefeld wachzuhalten und auf die Hebung der Kunst und namentlich des Kunsthandwerks fördernd und belehrend einzuwirken. Was nach dieser Richtung bereits geschehen, ist bekannt. Wieviel das ist, und wieviel wir da den zu dem genannten Zwecke ins Leben getretenen Organen zu verdanken haben, davon zeugen die verschiedenen Ausstellungen, unter ihnen insbesondere auch die Ausstellung für neuzeitige Buchausstattung, die wir heute hier eröffnen. Ein Blick auf sie wird uns zeigen, daß sie dank dem Entgegenkommen der Reichsdruckerei in Berlin und verschiedener Herren, namentlich aber dank der umsichtigen und thatkräftigen Initiative des Herrn Direktors Dr. Deneken nicht lediglich eine Lokalausstellung darstellt, sondern daß sie weit über die engen lokalen Grenzen hinaus einen internationalen Charakter trägt. Möge diese Ausstellung, mit diesem Wunsche eröffne ich sie, dazu beitragen, die in das Fach einschlagenden Gewerbe zu fördern und kräftig anzuregen, möge sie dann auch besonders für unsere Vaterstadt von Nutzen und Wert sein.«

Nach ihm richtete der Leiter des Museums, Herr Direktor Dr. Deneken, folgende Worte an die Versammelten:

»Neben dem Bild ist wohl das wichtigste Mittel für die Förderung unserer geistigen Bildung das Buch. Die guten Bücher in unseren Bibliotheken bilden für uns einen Kreis stiller Freunde, mit denen wir beständig im Verkehr stehen, und die uns Freude, Erholung und Genuß bereiten. Ganz analog wie bei unseren lebenden Freunden, legen wir auch bei ihnen den Hauptwert auf den inneren Gehalt. Wir finden diesen freilich gleichermaßen in einem Reclamschen Buche wie in einer reichen Prachtausgabe. Dennoch aber sollen wir auch der äußeren Erscheinung eines Buches gegenüber nicht gleichgiltig sein. Denn ein angenehmes Aeußere verfehlt nicht den Eindruck auf das Auge und bildet den Geschmack, es läßt daher auch von vornherein mehr Interesse am Inhalt aufkommen. Deshalb ist die Forderung wohlberechtigt, daß wir sogar die größten Ansprüche an die äußere Erscheinung dieser unserer Bildungsmittel stellen. Wir sind es gewohnt, die Feinheit des Geschmacks eines Menschen an seinen Möbeln, Teppichen, kurz an der Einrichtung seiner Häuslichkeit zu messen. In den Bibliotheken läßt sich aber sehr häufig Geschmack und Gediegenheit des Aeußeren vermissen. Die heutige Ausstellung will nun den Versuch machen, in dieser Beziehung die Augen zu schärfen. Sie will uns die mannigfaltigsten Verfahren des Drucks, der Ausstattung, des Einbindens von Büchern in einer Auswahl aus allen Ländern vorführen. Daß diese Auswahl so reichhaltig ist und sich auf so viele Länder erstreckt, verdanken wir der Bereitwilligkeit vieler, die dazu mit Freuden beigetragen haben. Ich nenne außer der Reichsdruckerei noch die Herren von Zur Westen-Berlin, Freiherr von Foelkersam-Berlin, Wilhelm Suhr, Besitzer der Commeterschen Kunsthandlung in Hamburg, Dr. Kautzsch, Direktor des Buchgewerbemuseums in Leipzig, den wir hier unter uns zu sehen die Ehre haben, Baensch, den Besitzer der Drugulinschen Buchdruckanstalt in Leipzig, und Mayer-Graefe-Paris. Ich glaube, daß die Anwesenden mir freudig zustimmen, wenn ich allen diesen Herren für ihre Bereitwilligkeit und ihr Entgegenkommen den wärmsten Dank ausspreche. Gilt doch diese Ausstellung der Belebung und der Verfeinerung des Geschmacks unserer Krefelder Kreise, und zwar nicht nur der Besitzer und Liebhaber von Büchern und Werken, sondern auch der Verfertiger. Hoffen wir denn, daß die Ausstellung nach beiden Seiten hin reiche Früchte tragen möge, daß sie die Liebe und Freude am Buch und seiner schönen Erscheinung erhöhen und vor allem, daß sie viele ermuntern möge, unser Krefelder Buchhandwerk durch geeignete Aufträge leistungsfähig und stark zu machen!«

Hierauf begann unter der Führung des Direktors der Rundgang durch die Ausstellung, die aus Deutschland, Oesterreich, England, Amerika, Frankreich, Belgien, Holland, Skandinavien, Italien, Spanien und anderen Ländern zum Teil vorzüglich beschickt war.

VI. internationaler Preßkongreß in Rom. — Am zweiten Kongreßtage waren die Teilnehmer bei der römischen Künstler-Genossenschaft zu Gaste geladen. Der Abend verlief in wahrhaft glänzender Weise. Im Konzert wirkte die bekannte Violinistin Teresina Tua mit. Am Donnerstag fand im Teatro Constanzi eine große Galavorstellung statt, bei der Puccinis »La Bohème« mit der Bellinzoni zur Aufführung gelangte. In der Sitzung des Kongresses am 7. d. M. ergriff nach Erledigung der Tagesordnung Lepelletier (Paris) das Wort. Er dankte dem Könige und der Königin, allen Autoritäten Italiens, dem italienischen Komitee und endlich in schwungvollen und bewegten Worten dem Präsidenten Herrn Wilhelm Singer für die würdige Repräsentation, sowie für den Takt und die gute Gesinnung in der Frage der Freilassung der gemaßregelten italienischen Journalisten. (Lebhafter Beifall.) Redner brachte dann in schwungvollen Worten ein Hoch auf Italien aus. — Als nächster Versammlungsort des Kongresses wurde Paris angenommen.

Nach dem Kongresse versammelte sich das Komitee, um sich zu konstituieren. Zum Präsidenten des Pariser Kongresses und des Central-Bureaus wurde Wilhelm Singer (Wien) wiedergewählt, zu Vice-Präsidenten wurden Hauptmann Schweitzer (Berlin), Berasa (Madrid), Hebrard (Paris) und Borelli-Viollier (Italien), zum Schriftführer Janzon, zum General-Sekretär Tannay, zum Kassierer Cauler gewählt. Als Versammlungsort des Komitees wurde London bestimmt.

Am 8. April besichtigten die Kongreßmitglieder die Ausgrabungen auf dem Forum und fanden sich sodann auf dem Palatin ein, wo in einem Zelte ein Festmahl eingenommen wurde. Der Unterrichtsminister Baccelli hielt hierbei eine lateinische Ansprache, worin er ausführte, daß die Gebildeten aller Nationen eine große Familie zur Erhaltung der Kultur bildeten. Der Bürgermeister

Fürst Ruspoli trank auf die internationale Presse und deren Wirken. Am Abend fand das Schlußbankett statt.

Personalnachrichten.

Auszeichnung. — Seine Majestät der König und Kaiser hat dem Hof-Kunsthändler Herrn Otto Troitzsch in Berlin den Charakter als Kommerzien-Rat verliehen.

Jubiläum. — Am heutigen 12. April feiert die hochangesehene Verlagshandlung Friedrich Vieweg & Sohn in Braunschweig ein hundertjähriges Jubiläum, nämlich die hundertste Wiederkehr des Tages, an dem ihr Gründer Hans Friedrich Vieweg sein von Berlin nach Braunschweig verlegtes Geschäft an letzterem Platze eröffnete. Hans Friedrich Vieweg gehört als einer der hervorragendsten deutschen Buchhändler den Auserwählten an, deren Bildnisse in langer Reihe den Festsaal des deutschen Buchhändlerhauses in Leipzig schmücken. Er war in Halle geboren, dort und in Hamburg zum Buchhändler herangezogen und begründete ein eigenes Geschäft im Jahre 1786 in Berlin. 1799 folgte er dem Rufe des Herzogs Karl Wilhelm Ferdinand von Braunschweig, der seine Residenz zu einem litterarischen und buchhändlerischen Centralpunkt zu machen wünschte, und übersiedelte dorthin, wo schon sein Schwiegervater Joachim Heinrich Campe eine Schulbuchhandlung zu ansehnlichem Umfange herausgebildet hatte. Bis zu seinem Tode 1835 stand der thätige und unternehmende Mann seinem Hause vor, von 1825 an von seinem Sohne Eduard unterstützt, dessen Eintritt die Aenderung der Firma in ihren gegenwärtigen Wortlaut veranlaßte. Das großartig angelegte und ausgebaute Geschäft hat sich durch die Arbeit von Generationen zu einem Welthause entwickelt, das in der Gelehrtenwelt und dem Buchhandel aller Länder im höchsten Ansehen steht. Zum Ehrentage des Hauses gedenken mit uns gewiß recht weite Kreise im Buchhandel gern der ruhmvollen Vergangenheit der Männer, die sich um seinen Aufbau verdient gemacht haben. Seinen gegenwärtigen Inhabern und Leitern aber gilt unser aufrichtiger Glückwunsch für dauernde weitere Fortschritte und Erfolge des ruhmvollen Verlages auf den Bahnen der Vorfahren!

Berufsjubiläum. — Am 10. April konnte Herr Julius Schmalzried, der langjährige Barpaketkassierer im Hause Bernhard Hermann in Leipzig, sein fünfzigjähriges Berufsjubiläum feiern. Nicht einen Tag ist der Jubilar während dieser langen Zeit stellenlos gewesen und nicht ein einziges Mal hat er wegen ernstlicher Krankheit dem Geschäft längere Zeit fern bleiben müssen. Seit nunmehr 38 Jahren hat er seine Kraft der Firma Bernhard Hermann gewidmet, wo er noch heute in vollkommener körperlicher und geistiger Frische seines mühevollen Amtes waltet, ein Vorbild größter Gewissenhaftigkeit und unermüdlichen Fleißes. Auch an dieser Stelle seien dem allseitig geschätzten liebenswürdigen Kollegen aufrichtige Glückwünsche zu seinem Ehrentage ausgesprochen.

Gestorben:

am 5. April, 43 Jahre alt, Herr Iwan von Zeibich, Prokurist der Buchhandlung Ferd. Wassermann in Reval, der er 14 Jahre lang in treubewährter Arbeit als Geschäftsführer vorgestanden hat.

Sprechsaal.

Neues zur Pflichtexemplarfrage in Württemberg.

Der »Staatsanzeiger für Württemberg« veröffentlicht in einer seiner letzten Nummern folgende Verfügung des königlichen Kultusministeriums:

»Wie wir vernehmen, hat das Ministerium des Kirchen- und Schulwesens neuerdings die Verwaltung der Oeffentlichen Bibliothek in Stuttgart zunächst versuchsweise ermächtigt, für das ihr nach gesetzlicher Vorschrift zu liefernde Pflichtexemplar einer Druckschrift, deren Ladenpreis sich auf mehr als 30 ℳ beläuft, dem zur Abgabe verbundenen Buchdrucker auf Verlangen die Hälfte des den Betrag von 30 ℳ übersteigenden Ladenpreises aus den Mitteln des Bücheranschaffungsfonds der Bibliothek zu vergüten.

»Mit dieser Anordnung soll, einem Wunsche aus den beteiligten Kreisen entsprechend, die einzelne Gewerbetreibende treffende, verhältnismäßig schwere Belastung erleichtert werden, welche bei besonders wertvollen Werken in der Verpflichtung zur Ablieferung eines Freiexemplars an die Oeffentliche Bibliothek liegen kann.«

Das ist also die Antwort auf die jetzt seit Jahren in allen möglichen Formen betriebene Abschaffung einer Ministerialverfügung aus vergangener Zeit, die wie ein Stück Mittelalter in die Jetztzeit hineinragt und das Kopfschütteln billig denkender Menschen erregt.

Wie bekannt, muß in Württemberg der Drucker von allen bei ihm gedruckten Büchern ein Exemplar an den Staat liefern; es wird also von ihm verlangt, daß er das Eigentum fremder Personen sich verschaffen und dem Staate zwangsweise unberechnet abliefern soll. Verweigert ein Verleger die Abgabe eines Exemplars, dann wird der Drucker bestraft. Diese Verhältnisse führten nun zu allerlei Unannehmlichkeiten, die der Verleger am einfachsten dadurch vermied, daß er seine Bücher außerhalb der schwarzroten Grenzpfähle drucken ließ und damit dem Staate das Freiexemplar, allerdings aber auch dem einheimischen Drucker und Gewerbesteuerzahler den Verdienst wegnahm. Begreiflicherweise wehrten sich die Drucker gegen dieses Gesetz nach Kräften, namentlich in den letzten Jahren, wo es dem Verleger so leicht gemacht wird, außer Landes zu drucken.

Das Resultat der Bemühungen ist nun oben zu lesen, und es ist ersichtlich, daß damit eigentlich nichts erreicht ist, denn der Urfehler, nämlich dem Drucker zuzumuten, fremdes Eigentum dem Staate zuzuführen, bleibt bestehen. Und dann — wie wird dem Drucker die Erlangung der geringen Erleichterung, die ihm der Staat da zubilligt, erschwert: nur auf Verlangen und nur versuchsweise erhält er die Entschädigung. Da werden die Eingaben um Genehmigung ꝛc. so zeitraubend sein, daß der Drucker lieber auf die paar Pfennige verzichtet, als daß er den großen Apparat in Szene setzt. Der Schluß wird dann sein, daß das Ministerium mit Genugthuung sieht, daß gar kein Verlangen nach einer Entschädigung vorhanden ist, und daß deshalb der alte Zustand ruhig weiter bestehen kann.

Besser als im lieben Preußenlande sind wir dann immer noch daran, denn der Verleger teurer Werke kann sich doch in Schwaben retten, während ihm in Preußen gleich zwei Exemplare abgenommen werden.

Am merkwürdigsten bei der ganzen Freiexemplarsache erscheint mir immer die Wertschätzung der Pflichtexemplare seitens der Staaten: auf der einen Seite wird der große Wert betont, den ein Buch für die staatliche Bibliothek hat, und auf der anderen Seite wird dem Verleger gesagt: auf ein Exemplar kommt's doch gar nicht an, das kostet dich ja fast nichts, hat also überhaupt kaum einen Wert. Das beste Geschäft macht bei diesem staatlichen Zwangsenteignungsverfahren der Staat Sachsen, der den alten Zopf längst abgeschnitten hat und dadurch immer mehr Verleger bestimmt, nach Leipzig zu ziehen, um dieser Mehrbesteuerung zu entrinnen. Denn niemand ist es verständlich, warum dem Buchhandel eine Extrasteuer aufzuhalsen ist, und warum die Staaten, die doch die Bestandteile aller staatlichen Sammlungen ankaufen, glauben, für Büchersammlungen nichts ausgeben und diese nur im Zwangswege zusammenbringen zu können.

Stuttgart, April 1899. E. N.

Antwort auf die Anfrage von Z.

in Nr. 73 d. Bl., Seite 2406.

Meines Erachtens birgt die Anfrage die Antwort in sich selbst. Wenn der Fragesteller sagt, der Verleger liefere seinen Verlag vollständig in Leipzig aus, so liegt die Schlußfolgerung nahe, daß auch die Vorräte in Leipzig lagern, denn ohne Vorräte kann doch nicht ausgeliefert werden. Warum daher die Verwunderung, daß die Vorräte aus Leipzig kommen? Und selbst wenn die Vorräte von Dresden aus gesandt wären, so würden doch die gleichen Verpackungsspesen, deren Satz (3 ₰ pro Kilo) ein normaler ist, berechnet werden können, da nach Angabe des Fragestellers ausdrücklich sämtliche Kosten zu Lasten des Käufers vereinbart wurden.

Ankäufe von Verlagsobjekten unterliegen natürlich den jeweiligen Vereinbarungen. H.

Anzeigeblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Karl Gottfried Rühle** zu **Jauer** ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke und über die Erstattung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigerausschusses der Schlußtermin auf den **1. Mai 1899, vormittags 10 Uhr,** vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Zimmer Nr. 7, bestimmt.

Jauer, den 4. April 1899.

Kuschmitz,
Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Verlagsbuchhändlers **Karl Bernhard Griesbach** hier, alleinigen Inhabers der Firma **C. B. Griesbach** hier, ist, nachdem der in dem Vergleichstermine vom 21. Februar 1899 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß vom gleichen Tage bestätigt ist, durch Gerichtsbeschluß vom heutigen Tage **aufgehoben** worden.

Gera, den 6. April 1899.

Der Gerichtsschreiber des Fürstl. Amtsgerichts.
Teich, A.-G.-Sekr.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[17209] Hierdurch mache ich dem geehrten Buchhandel die ergebene Mitteilung, dass ich mit dem 1. April d. J. eine Verlagsbuchhandlung in Berlin W., Bülowstrasse 73 gegründet habe.

Ueber meine Verlagsunternehmungen werde ich den geehrten Sortimentshandlungen stets rechtzeitig durch Prospekte resp. Anzeigen im Börsenblatt Kenntnis geben.

Meine Kommission hat die Firma F. Volckmar in Leipzig freundlichst übernommen.

Hochachtungsvoll

Paul Mickel,
Verlagsbuchhandlung u. Kunstverlag.

Kommissions-Wechsel.

[17223]

Im Einverständnis mit Herrn Paul Stiehl besorge ich von heute ab die Kommission der Firma

Adolf Lung in Stuttgart.

Leipzig, den 1. April 1899.

Otto Borggold.

Verkaufsanträge.

[17243] Eine seit vielen Jahren bestehende Buchhandlung in großer Stadt mit jährl. Umsatz von ca. 18000 ℳ, noch bedeutend erweiterungsf., da fast keine Konkurrenz, ist wegen Krankheit für nur 12000 ℳ sofort zu verkaufen. Ang. unter J. S. 6339 befördert **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

[17011] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Einige guteingeführte, bestrezensierte **belletristische Verlagsartikel**, mehrere Auflagen liegen bereits vor; günstige Honorarverhältnisse. **Kaufpreis** für alle Rechte, Vorräte und Matern 15000 ℳ.

Stuttgart, Königsstr. 38.
Hermann Wildt.

[17012] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Eine weitbekannte, Anfang des Jahrhunderts gegründete **Sortimentsbuchhandlung** in einer großen **Haupt- u. Residenzstadt Süddeutschlands** mit langjähriger, treuer u. sicherer Kundschaft. **Stabiler Umsatz**; große Bibliothekslieferungen. Letztjähr. **Reingewinn** 10740 ℳ. **Große reale Werte**, aparte Einrichtung. **Kaufpreis** 80000 ℳ; günstige Zahlungsbedingungen.

Der derzeitige langjährige Besitzer der Firma giebt das **gediegene Objekt** aus Gesundheitsrücksichten ab.

Stuttgart, Königsstr. 38.
Hermann Wildt.

[17013] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Wegen Erkrankung des Besitzers eine **alte, vielgelesene liberale Tageszeitung ersten Ranges,** verbunden mit **Druckerei,** in herrlich gelegener Stadt mit reicher Umgegend. **Abonnentenzahl** und **Inserate** sind fortgesetzt in **großer Zunahme** begriffen. **Nötiges Kapital** 300000 ℳ. Seltene Kaufgelegenheit.

Stuttgart, Königsstr. 38.
Hermann Wildt.

[17015] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Eine aufblühende angesehene **Sortimentsbuchhandlung** in einer bedeutenden schöngelegenen **Handelsstadt Oesterreichs. Letztjähriger Umsatz** 24650 fl. **Reale Werte** 4400 fl. Der **Reingewinn** des letzten Jahres belief sich auf 2000 fl., doch wird sich dieser wesentlich günstiger gestalten, sobald der Besitzer des Geschäftes in demselben auch selbst thätig sein kann, was bislang nicht der Fall war. **Kaufpreis bei Barzahlung** 6400 fl.

Stuttgart, Königsstr. 38.
Hermann Wildt.

[17017] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Eine alte gute **Sortimentsbuchhandlung** in einer großen **Universitätsstadt** mit viel Fremdenverkehr und rapid steigender Einwohnerzahl. Letztjähriger **Umsatz** 60727 ℳ. **Reale Werte** ca. 30000 ℳ. Große Lieferungen an Institute u. Behörden; **grundsolides Objekt.**

Stuttgart, Königsstraße 38.
Hermann Wildt.

[17014] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Einen guten, in sich abgeschlossenen **Kunstverlag sportlicher Richtung** mit sämtlichen Vorräten u. Rechten; stabiler Umsatz. **Kaufpreis** 19600 ℳ.

Bei Barzahlung kommt der Verkäufer im Preise noch etwas entgegen.

Stuttgart, Königsstr. 38.
Hermann Wildt.

[17016] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Wegen Ueberbürdung des derzeitigen Besitzers ein vornehmes, periodisch erscheinendes **Verlagsunternehmen technologischer Richtung,** das im letzten Jahre einen **Reingewinn** von 3400 ℳ erbrachte. **Kaufpreis** 10000 ℳ.

Stuttgart, Königsstr. 38.
Hermann Wildt.

[17018] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Einen hochangesehenen **Zeitungsverlag** nebst **guteingerichteter Buchdruckerei** in industriereicher, schön gelegener Stadt **Süddeutschlands; Auflage** über 11000. Letztjähriger **Reingewinn** 15700 ℳ. Für einen geschäftskundigen vermöglichen Herrn wäre ev. auch Gelegenheit zu einem **Teilhaberverhältnis** vorhanden.

Stuttgart, Königsstraße 38.
Hermann Wildt.

[17024] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Eine über 50 Jahre alte **Buch- u. Kunsthandlung** in einer kleineren anmutigen Stadt **Bayerns** mit großen Erziehungsanstalten, Sitz vieler Behörden. Letztjähriger **Reingewinn** 3000 ℳ; gute Kundschaft, ansehnliche Kontinuationen. **Kaufpreis** 8000 ℳ.

Stuttgart, Königsstr. 38.
Hermann Wildt.

[17027] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Eine vielverbreitete, **großen Gewinn bringende Zeitung** demokratischer Färbung nebst **guteingerichteter Buchdruckerei** in größerer Stadt **Süddeutschlands.** Hohe Auflage, steigende Insertionsaufträge. **Kaufpreis** 130000 ℳ. Vorzügliches Objekt.

Stuttgart, Königsstr. 38.
Hermann Wildt.

[17028] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

In den **Rheinlanden** wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers eine guteingeführte **gewerbliche Fachzeitschrift mit hohem Gewinnerträgnis**; große steigende Inseraten-Aufträge. **Kaufpreis** 100000 ℳ. Herren, die Barzahlung leisten können, werden bevorzugt.

Stuttgart, Königsstraße 38.
Hermann Wildt.

[17019] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Eine in bester Entwicklung befindliche **Sortimentsbuchhandlung** mit steigendem Umsatz in einem berühmten **klimatischen Kurort,** vorzüglich von der Aristokratie besucht. **Reale Werte** 11 000 Frcs. **Reingewinn** 3500 Frcs. **Kaufpreis** 15 000 Frcs.

Der Käufer müßte der englischen und französischen Sprache mächtig sein.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

[17020] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Wegen Erkrankung des Besitzers eine über 50 Jahre alte, lebhafte **Musikalienhandlung** — hochangesehene Firma — mit steigendem Umsatze in großer reicher Stadt **Süddeutschlands;** anhängliche feine Kundschaft. Letztjähriger **Reingewinn** 5700 ℳ. **Reale Werte** 35 000 ℳ. Günstige Zahlungsbedingungen; äußerst solides Objekt.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

[17022] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Eine in flottem Betrieb stehende **Sortiments- u. Verlagsbuchhandlung** in berühmter **Universitätsstadt** mit über 100000 Einwohnern; Sitz der höchsten Behörden. **Umsatz** 100000 Frcs., **Durchschnittsreingewinn** 13000 Frcs. Ev. wäre der jetzige Besitzer auch bereit, einen tüchtigen Herrn mit entsprechendem Kapital als **Teilhaber** aufzunehmen.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[17023] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Einen kleineren aussichtsreichen **belletristischen Verlag** mit ausgezeichneten Autorenverbindungen. Das **vornehme litterarische Unternehmen** von gediegenstem Inhalt ist geschmackvoll ausgestattet und eignet sich sowohl zur Begründung eines eigenen als zur Angliederung an einen bestehenden Verlag.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[17025] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Einen gangbaren, elegant u. modern ausgestatteten **Jugendschriften-Verlag** mit Vorräten, Verlagsrechten und dem gesamten Illustrationsmaterial. Der **Kaufpreis** beträgt 100000 ℳ. Interessenten, die über entsprechende Mittel verfügen, erhalten gern weitere Auskunft.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[17308] **Lukrativer Verlag**

im ganzen oder in Abteilungen zu verkaufen. Das Ganze nur 10000 ℳ. —

Näheres durch **A. Schupp** in München, Herrnstraße 29.

[17026] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

In einer angenehmen Oberamtsstadt **Württembergs** mit vorwiegend katholischer Bevölkerung eine über 50 Jahre alte solide **Sortimentsbuchhandlung. Durchschnittsumsatz** der letzten 5 Jahre 15000 ℳ; kleine Spesen. Wertvolle Kontinuationen, treue und zahlungsfähige Kundschaft. **Reale Werte** ca. 6000 ℳ.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

Günstiges Kaufangebot für Reisebuchhandlungen!

[16934]

Durch anderweitige Unternehmungen in Anspruch genommen, beabsichtigen wir, die Restvorräte unserer Vorlagenwerke (zumeist mit Verlagsrecht)

Schwarz, Neuheiten in Posamenterien für Möbel und Dekoration. Gr. Fol.
I. Ausg. 120 Taf. in Farbendruck 240 ℳ ord.
II. Ausg. 80 Taf. in Farbendruck 160 ℳ ord.

Wiener Möbel-Album. 60 Taf. in Lichtdruck 60 ℳ ord.

Nowak, Vorbilder f. Kunsttischlerei. 60 Tafeln 42 ℳ ord.

— Vorbilder für einfache Möbel. 60 Tafeln 20 ℳ ord.

Zeyer, Architektonische Motive in Barock und Rococo in Prag. 100 Tafeln in Lichtdr. Gr. Fol. 100 ℳ ord.

Schmidt, Das neue Rathhaus. 50 Taf. in Lichtdruck 50 ℳ ord.

Hausknecht, Die moderne bürgerliche Wohnung. 30 Folio-Tafeln in Mappe. 25 ℳ ord.

Motivenschatz für die graphischen Künste. 4 Sammlungen mit je 40 Tafeln in Lithograph. Preis für jede Sammlung 18 ℳ ord.

unter äusserst günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Offerten erbitten direkt.

Max Herzig
Buchhandlung
in Wien I, Franzensring 22.

[12107] In einer kleineren Stadt der Rheinprovinz ist eine seit etwa 10 Jahren bestehende, sich schön entwickelnde Buchhandlung sofort zu verkaufen. Der Umsatz des letzten Jahres betrug 14000 ℳ mit ca. 3000 ℳ Reingewinn. — Der Wert des festen Lagers beträgt etwa 7000 ℳ. Verkaufspreis 12—13000 ℳ. — Besitzer müsste Katholik sein.

Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

[17124] **Anges. jurist. Zeitschr. m. vorz. Autorenverbdgn. ist zu verkauf., da sie nicht in d. Rahm. d. Verl. passt u. daher die dam. verbund. Vorteile nicht ausgebeut. werd. könn. Refl. erfahren Näh. u. J. V. 17124 d. d. Gesch.-St. d. B.-V.**

[17185] Ein älteres, angesehenes Sortiment mit Nebenbranchen in einer aufblühenden Stadt Mitteldeutschlands mit großer Industrie u. Fremdenverkehr, höheren Lehranstalten und sehr stark besuchtem Technikum ist krankheitshalber zu verkaufen. Zur Uebernahme gehören 12 000 ℳ bar. Das Geschäftslokal liegt in erster Geschäftslage und kann vom Besitzer auf längere Zeit vermietet werden. Uebernahme nach Uebereinkommen. Gef. Angebote unter R. M. 17185 befördert die Geschäftsstelle des B.-V.

[17339] Wegen Todes des Besitzers ist in einer Seminarstadt der Prov. Sachsen eine flottgehende

Buchhandlung

mit Nebenbranchen, altes renommiertes Geschäft, sofort zu verkaufen.

10—12000 ℳ sind zur Uebernahme erforderlich. Angebote unter F. F. 17339 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[17203] In Berlin ist eine kathol. Buchhandlung mit guter Kundschaft (Inventurpreis 10 000 ℳ) Umstände halber für den festen Barpreis von 4500 ℳ sofort oder später zu verkaufen. Selten günstiges Angebot.

Selbstreflektenten erhalten ausführliche Nachricht unter ⌗ 17203 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[2113] **Eine Verlagsbuchhandlung (popul. Verlag) ist wegen Todesfalls billig zu verkaufen. Näheres unt. 2113 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.**

[15854] **Zu verkaufen und besonders geeignet für Verlag litteraturwiss. Richtung ein seit mehreren Jahren bestehendes periodisches Unternehmen. Herausgeber bekannter Gelehrter. Forderung ist nicht hoch, doch soll Garantie für gedeihliche Weiterentwicklung geboten sein. Angebote unter ⌗ 15854 an die Geschäftsstelle des B.-V.**

[16089] In einer großen aufblühenden Stadt Norddeutschlands (150000 Einw.) steht eine solide und rentable Sortimentsbuchhandlung wegen Ueberbürdung des Besitzers durch andere Unternehmungen zum Verkauf aus. Der Umsatz beträgt ca. 44000 ℳ, der Reingewinn ca. 5000 ℳ.

Gef. Angebote an **F. Volckmar** in Leipzig unter S. A. erbeten.

Kaufgesuche.

[2138] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin. **Elwin Staude.**

Teilhabergesuche.

[17021] **Teilhabergesuch.**

In eine **internationale Buchhandlung ersten Ranges** kann zur Auslösung des zurücktretenden stillen Teilhabers ein tüchtiger Buchhändler evangelischer Konfession mit guten Litteratur- und Sprachkenntnissen als **thätiger Sozius** eintreten. **Einlagekapital,** das verzinst wird, mindestens 75000 Frcs. Die Verhältnisse sind sehr günstig. Näheres auf ernste Anfragen durch

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[17244] **Großbuchbinderei,**

die sich mit etwas Kapital an einem neuen, sehr aussichtsreichen buchhändlerischen Unternehmen, das großen Bedarf haben wird, beteiligen will, von tüchtigem Fachmann gesucht. — Angebote unter R. G. 4972 an **Rudolf Mosse,** Berlin W., Potsdamerstr. 59.

[15316] Infolge Arbeitsüberlastung suche ich für meine Buchhandlung und Antiquariat in Wien einen j. Buchhändler mit **8—10000** ℳ Einlage als Teilhaber, möglichst sofort. Näheres zu erf. u. **446** d. Dresden. **Julius Bloem.**

Fertige Bücher.

Katholischen Handlungen

Z[16147] empfehlen wir für den

Monat Juni

zur erneuten recht thätigen Verwendung:

Das göttliche Herz Jesu, die unerschöpfliche Quelle der reichsten Schätze des Himmels. 2. Aufl. 368 S. kl. 8°. Brosch. 90 ₰ ord., 60 ₰ no., 54 ₰ bar; geb. in Kaliko m. Rotschn. 1 ℳ 20 ₰ ord., 90 ₰ no.

Novene zu Ehren des hl. Herzens Jesu. Von P. Borgo, S.J. 3. Aufl. 192 S. kl. 8°. Brosch. 50 ₰ ord., 33 ₰ no., 30 ₰ bar; geb. in Kaliko mit Rotschn. 75 ₰ ord., 55 ₰ no.

Kleines Brevier zu Ehren des hl. Herzens Jesu. Tagzeiten für jeden Tag der Woche und eine Meßandacht. Von C. Britz. 12. Aufl. 192 S. 16°. Brosch. 40 ₰ ord., 30 ₰ no., 27 ₰ bar; gebunden in Kaliko mit Rotschnitt 60 ₰ ord., 45 ₰ no.

Ein Blümchen der Andacht an jedem Abende dem hl. Herzen Jesu dargereicht. 2. Aufl. 34 S. 32°. Geh. 15 ₰ ord., 10 ₰ no.

Eucharistischer Monat. Dreißig Betrachtungen über das allerhl. Altarssakrament. Von Bourdaloue, S.J. 368 S. 12°. Brosch. 1 ℳ ord., 75 ₰ no., 67 ₰ bar; geb. in Kaliko m. Rotschn. 1 ℳ 40 ₰ ord., 1 ℳ 5 ₰ no.

Betrachtungen über die Schmerzen und die Lehren des hl. Herzens Jesu auf dem Kreuzwege. Nach den Schriften der seligen Margareta Maria. Nebst einer kurzen Kreuzwegandacht u. den gewöhnlichen notwendigen Gebeten. Von C. Britz. 288 S. 32°. Brosch. 40 ₰ ord., 30 ₰ no., 27 ₰ bar; geb. in Kaliko mit Rotschn. 60 ₰ ord., 45 ₰ netto.

Das Buch des Lebens oder Verehrung des göttlichen Herzens Jesu. Von P. J. Waldner, S.J. 224 S. 12°. Brosch. 45 ₰ ord., 30 ₰ no., 27 ₰ bar; geb. in Kaliko mit Rotschn. 60 ₰ ord., 45 ₰ netto.

— Freiexempl. 13/12. —

Paderborn. **Bonifacius-Druckerei.**

„Sammlung pädagogischer Vorträge"

Herausgegeben von **W. Meyer-Markau.** XII. Jahrgang

Z[16888]

Heft 1/2

(Doppelheft)

Volksbildung und wirtschaftliche Entwickelung. Die Bedeutung einer gesteigerten Volksbildung für die wirtschaftliche Entwickelung unseres Volkes. Von J. Tews, Berlin. Mit Schriften-Verzeichnis. 75 ₰ ord., 50 ₰ no., 45 ₰ bar.

F. SOENNECKEN's VERLAG * BONN

August Schupp, Verlag

in **München** u. **Leipzig.**

Z[17309]

Zur ernergischen Verwendung empfehle:

Die Heuchelei im Glauben.

Von **Gustav Kühn.**

= **Preis 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ no., 1 ℳ 30 ₰ bar.** =

Ein ernstes und sachliches Buch, dessen Lektüre jedem denkenden Menschen einen hohen Genuss bereitet.

Ferner zur Friedenskonferenz:

Dschingis-Khan
mit Telegraphen.

Von **Mannfred Herald Frei.**

= **Preis 2 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 85 ₰ no., 1 ℳ 65 ₰ bar.** =

Das keckste und geistreichste Buch der Friedenslitteratur. Das ernste Thema ist hier mit feiner Satire behandelt.

Alle auf diese beiden Werke einlaufenden **Barbestellungen** werden **bis zum 1. Juni** d. J. **mit 50%** ausgeliefert.

Hochachtungsvoll

München, 7. April 1899.

August Schupp.

[17282] Soeben ist erschienen:

Ausgang und Eingang.

Reden,

gehalten zum Abschied von der alten und zur Einweihung der neuen evangelisch-reformierten Kirche

zu

Leipzig

am 5. und 12. März 1899.

Nebst einem Bericht des Bauausschusses.

50 Seiten mit einer Abbildung.

Preis 1 ℳ.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig.

Johann Ambrosius Barth.

[16145] **Wortgetreue**

Uebersetzungen in Prosa

der gelesensten engl., französ., griech. u. latein. Schriftsteller

mit kritischen, historischen grammatikalischen Anmerkungen und vergleichenden Hinweisen auf andere Klassiker.

Unter Berücksichtigung der verschiedenen Ausgaben und Lesarten.

Circa 420 Hefte à 25 ₰ ord.

Bar 40% u. 13/12 gemischt.

In Rechnung 25%.

Ausführliche Prospekte gratis u. franko.

Berlin C. 2, Klosterstrasse 38.

H. R. Mecklenburg.

Verwechslgn. m. d. Fa. *E. Mecklenburg* gef. z. verm.

[17307] Soeben ist in unserem Kommissionsverlage erschienen:

Ueber Schopenhauer zu Kant

Ein kleines Geschichtsbild

entworfen von

Wilhelm Deutschthümler.

Gr. 8°. 136 Seiten. 2 ℳ ord.

Wir bitten zu verlangen!

Wien.

Jakob Dirnboeck's
Buchhandlung und Antiquariat
(Eduard Beyer).

Hermann Wolter, Verlag

in **Anklam.**

Z[17293]

Soeben erschien:

Emil Hill,

Plattdütsche Schnurren un Vertellzel.

108 Seiten 8°. Broschiert 1 ℳ ord., 70 ₰ netto, 65 ₰ bar.

Ich bitte zu verlangen.

Hermann Wolter in Anklam.

365*

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Ⓩ[17270] Soeben erschienen:

Kleine Laubholzkunde.

Ein Handbuch für den gärtnerischen Unterricht.

Nach **„Deutsche Dendrologie“** von Professor Dr. **E. Köhne**
bearbeitet von

Osk. E. Kunze,
Gartenbaulehrer in Zerbst.

8°. Geh. ℳ 3.— ord.

Möller's Lehrbuch
der
Chirurgie für Thierärzte

bearbeitet von

Dr. H. Möller, vorm. Professor an der Thierärztl. Hochschule in Berlin

und

H. Frick, Professor an der Thierärztl. Hochschule in Hannover.

Zwei Bände.

I. Band:
Allgemeine Chirurgie und Operationslehre.

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage.

Mit 158 in den Text gedruckten Abbildungen. Gr. 8°. Geh. ℳ 15.—.

Gynäkologische Diagnostik

von

Dr. J. Veit,
ord. Professor an der Universität Leiden.

Dritte Auflage. Mit 37 in den Text gedruckten Holzschnitten. Gr. 8°. Geh. ℳ 4.—; in Lnwd. geb. ℳ 5.—.

Ⓩ[17281] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Rathschläge
über den
Blitzschutz der Gebäude
unter besonderer Berücksichtigung
der
landwirthschaftlichen Gebäude
von

F. Findeisen,
Baurath im königl. württembergischen Ministerium des Innern, Abtheilung für das Hochbauwesen, in Stuttgart.

Mit 142 in den Text gedruckten Abbildungen.

Zweiter unveränderter Abdruck.

Preis 4 ℳ.

Der nur für den ersten Abdruck und bis 31. März d. J. giltige ermässigte Preis ist mit dem Erscheinen dieses zweiten Abdrucks erloschen.

Die
Deutsch-Ostafrikanische Centralbahn.

Von

Wilhelm Oechelhaeuser.

Mit einer Uebersichtskarte.

Preis 2 ℳ.

Z[16999] Soeben erschien:

Wie mache ich meinen Aufsatz?

von

Dr. **Emmeran Bayberger.**

8°. Preis 65 ₰ ord., 48 ₰ no., 43 ₰ bar.

Interessenten:

Volksschullehrer, Mittelschullehrer, Unteroffiziersschulen, Kapitulantenschulen, Schüler der Volks- und Handelsschulen, an den humanist. Gymnasien und Realschulen.

Besonders zu empfehlen allen jenen, welche vor einem Examen stehen.

München.

Max Kellerer's Hofbuchhandlung.

Ⓩ[17139] Soeben erschien:

Rom und Jerusalem

von

M. Heß.

2. Auflage mit einem Bild des Verfassers und einem Vorwort von Dr. **Bodenheimer.**

Preis ℳ 2.25 ord., ℳ 1.70 bar;
in eleg. Lnwdbd. „ 2.75 „ „ 2.10 „

Als eines der wichtigsten Werke der zionistischen Litteratur erscheint **Rom und Jerusalem** von **Heß** in 2. Auflage, nachdem dasselbe jahrelang vergriffen und auch zu hohem Preis nicht erhältlich war.

Abnehmer sind Rabbiner, jüdische und zionistische Vereinsbibliotheken, sowie alle Anhänger der zionistischen Bewegung.

Leipzig. **M. W. Kaufmann.**

Neue Methoden
der
Wundheilung.

Ihre Bedingungen und Vereinfachung für die Praxis.

Von

Dr. C. L. Schleich.

Preis 7 ℳ; in Leinwand geb. 8 ℳ 20 ₰.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, im April 1899.

Julius Springer.

Adolf W. Köllner in Berlin

Novitäten nur auf Verlangen!

Ⓩ[17311]

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Die Neu-Karlsbader Hauskur

und ihre Anwendung

von

Dr. Hans Brackebusch

Abtheilung I:

Fettleibigkeit, Neigung zum Fett-Ansatz, Magen-, Leber-, Nieren-, Blasen-Leiden, Gicht, Vollblütigkeit und unreine Haut.

Abtheilung II:

Zuckerkrankheit, Verdauungs-, Muskel- und Nerven-Diabetes.

*** Siebenundzwanzigstes Tausend ***

8°. 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ no., 1 ℳ 35 ₰ bar.

Freiexemplare: 7/6.

Durch Ausstellen im Schaufenster werden Sie leicht Partieen absetzen. Das Buch wird, wie alle Artikel meines Verlages, in der Tagespresse stetig angezeigt.

Hochachtungsvoll

Berlin, im April 1899.

Adolf W. Köllner.

[16963] **Heft** I der

Deutschen Stimmen

Halbmonatsschrift

— 30 ₰ ord., 20 ₰ netto —

gelangte am 1. April in Leipzig zur Ausgabe und wurde nach Verlangen verschickt.

Wir teilen hierdurch mit, daß auch Heft II vom 15. April und Heft III vom 1. Mai in Kommission geliefert werden, und bitten um freundliche Verwendung.

Heft IV u. folg. werden nur bar abgegeben, jedoch bis 3 Monate nach dem Datum des Erscheinens bar zurückgenommen.

Vierteljahrsabonnements
à 1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 10 ₰ netto
sind bei einiger Verwendung leicht zu erlangen. Frei-Exempl. hiervon 13/12.

Köln, 6. April 1899.

Verlag der Deutschen Stimmen.

Künftig erscheinende Bücher.

Z [16471] In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Bismarck-Ehrung

durch die

deutsche Studentenschaft.

Im Auftrage des Ausschusses

von

Walther Hoffmann - Heidelberg.

40 Seiten mit Bismarck-Bild nach Lenbach auf dem Titelblatt und 2 Abbildungen im Text.

Preis 50 ₰, bar 40 ₰.

Der Reinertrag wird zur Errichtung der Bismarck-Säulen verwendet.

Heidelberg. **Otto Petters.**

Ⓩ[17277] **Leipzig,** 15. April 1899.

Demnächst erscheinen folgende **Neuigkeiten** und **neue Auflagen** in meinem Verlage:

Das Buch der Medien

oder

Wegweiser der Medien und der Anrufer,

enthaltend

eine besondere Belehrung über die Geister, über die Theorie aller Art Kundgebungen, über die Mittel für den Verkehr mit der unsichtbaren Welt, Entdeckung der Mediumität, über Schwierigkeiten und Klippen, welchen man bei der Ausübung des Spiritismus begegnen kann.

Von

Allan Kardec.

Aus dem Französischen ins Deutsche übersetzt von

Franz Pavlicek.

Dritte Auflage.

Ca. 550 Seiten gr. 8°. Preis 5 ℳ; eleg. geb. 7 ℳ.

Statuvolence oder der gewollte Zustand und sein Nutzen als Heilmittel in Krampfzuständen und bei den Krankheiten des Geistes und Körpers. Von Dr. med. Will. Baker Fahnestock zu Lankester, Pens. Dritte Auflage. 3 Bogen gr. 8°. Preis eleg. geh. 1 ℳ.

Ueber die neuesten auf Landerwerb und Kolonisation in den Ländern fremder Weltteile ausgehenden Staatsunternehmungen. Von Dr. F. Wollny. Preis: brosch. 40 ₰.

Irrwege der Gegenwart. Von Dr. F. Wollny. Preis: brosch. 60 ₰.

Freisinnige Betrachtungen über die neue Militärorganisation. Von Dr. F. Wollny. Preis: brosch. 40 ₰.

Die Kantische Lehre von der Kausalität und die Max Nordau'sche Auffassung derselben. Von A. Perlmutter. Preis 40 ₰.

Ich bitte sich des beigefügten Bestellzettels gefälligst bedienen zu wollen und sehe Ihren werten Bestellungen gern entgegen.

Hochachtungsvoll

Oswald Mutze.

Paul Ollendorff, Paris—Berlin—Leipzig.

Ⓩ[17273] In Vorbereitung befinden sich:

Guy de Maupassant

Nouvelles (Inédites)

Un volume grand in-18°. jésus Prix 3 fr. 50 c.

Die Nachfrage nach diesem **neuen Bande Maupassants**, welcher **bisher noch nicht veröffentlichte, nachgelassene Novellen des Autors** enthält, wird eine **aussergewöhnliche** sein, und bitte ich Sie, sich mit genügendem Vorrat versehen zu wollen. Ihre gef. Bestellung erbitte ich mir umgehend.

La Montagne d'or.
Roman par **Jean Rameau.**
1 vol. grand in-18°. jésus.
3 fr. 50 c.

Un coeur d'honnête femme.
Roman par **Jean Berleux.**
1 vol. grand in-18°. jésus.
3 fr. 50 c.

Contes (Inédites)
par **Georges Rodenbach.**
1 vol. grand in-18°. jésus.
3 fr. 50 c.

Chansons rosses (2e série)
par **Henry Fursy.**
1 vol. illustr. gr. in-18°. jésus.
3 fr. 50 c.

Ceux de Belfort.
Roman par **Gabriel Gerin.**
1 vol. grand in-18°. jésus.
3 fr. 50 c.

Léonie.
Roman par **L. de Robert**
1 vol. avec Illustr. de Dutriac.
2 fr.

Geschäftsleitung für Deutschland und Oesterreich-Ungarn:
Berlin W. 30, Winterfeldtstr. 30B. — Leipzig: L. A. Kittler, Sternwartenstrasse 46.

Griebens Reisebücher. Band 72.

Ⓩ[17280] In zwei Tagen erscheint:

Venedig, Mailand,

Oberitalienische Seen
und die Reise über St. Gotthard,
Brenner, Semmering
nach Ober-Italien.

Siebente Auflage.
1899.

Kartenbeilagen:
Uebersichtskarte „Nach Ober-Italien über den St. Gotthard, Brenner, Semmering".
Karte der Oberitalienischen Seen.
Plan von Mailand.
Plan von Verona.
Plan von Padua.
Grosser Plan von Venedig.

Geb. in Leinw. 4 ℳ ord., 3 ℳ no., 2 ℳ 70 ₰ bar u. 7/6 Explre.

☛ Die bereits eingelaufenen Bestellungen hierauf sind vorgemerkt und werden der Reihe nach erledigt werden.
Ich bitte, auf beiliegendem Bestellzettel zu verlangen.

Berlin W., 11. April 1899.
Lutherstrasse 4.

Albert Goldschmidt.

Nur hier angezeigt.

Ⓩ[17283]

Demnächst wird ausgegeben werden:
die 8. Auflage des

MANUEL
DE
CORRESPONDANCE COMMERCIALE
SUIVI D'UNE
PHRASÉOLOGIE FRANCAISE-ALLEMANDE
par
August Schiebé.

Herausgegeben
von
Ch. G. Odermann.

XXII und 320 Seiten. Gebunden 5 ℳ. In Rechnung mit 25%, bar mit 30% Rabatt.

480 Musterbriefe aus dem **heutigen** Verkehr des Bank- und Warengeschäfts, in korrektem und gewandtem Französisch; am Schluss des Buchs eine Verdeutschung der in den Briefen vorkommenden kaufmännischen Ausdrücke. — Sowohl für obere Klassen von Handelslehranstalten, als auch für das Einzelstudium und das Kontor ein unbedingt empfehlenswertes Buch.

Der Umstand, das jetzt wieder eine neue Auflage erscheinen musste, spricht am besten für die praktische Brauchbarkeit des Werkes.

Leipzig.

Johann Ambrosius Barth.

Z In einigen Tagen wird erscheinen:

Kapuziner-Predigt

gehalten

am Cantatefestmahl

Sonntag, den 8. Mai 1898

von

Otto Petters.

Zu Gunsten der Unterstützungskassen des deutschen Buchhandels gedruckt

von

J. J. Weber in Leipzig.

Schmal-Folio, in altdeutscher Ausstattung mit roten Initialen.

Preis 1 ℳ netto bar.

Auf Wunsch vieler lieben Kollegen aus nah und fern habe ich mich entschlossen, vorstehende, am Kantatefestmahl 1898 mit so großer Freude aufgenommene „Kapuziner-Predigt" nun doch noch im Druck erscheinen zu lassen. **Der Gesamt-Erlös ist für unsere Unterstützungskassen bestimmt.**

Auslieferung in Leipzig bei Herrn
F. A. Brockhaus.

Heidelberg. **Otto Petters.**

Z [16470] Soeben erschien:

Der Krieg Englands

mit den Bergvölkern im Nordwesten Indiens.

Nach englischen Berichten zusammengestellt

von **J. Oskar Gysi.**

Gr. 8°. 85 Seiten mit 5 Kartenbeilagen.

Preis 2 ℳ.

Nur ausnahmsweise à cond.

Bern, März 1899. **Hans Koerber.**

Leopold Voß
in Hamburg (u. Leipzig).

Z [16620]

Zur Versendung liegt bereit:

Goethes Vater.

Eine Studie

von

Felicie Ewart.

Motto:

Man kommt in die Geistes- wie in die Standesaristokratie nur durch Vererbung hinein.

Th. Billroth, Aphorismen.

Mit einem Bildnis.

Preis 2 ℳ.

Rabatt in Rechnung 25%, bar 30% und 7/6.

Die bekannte Verfasserin hat mit gewissenhafter Benutzung der Briefsammlungen und Memoiren ein interessantes Charakterbild von Goethes Vater gezeichnet. In ausführlicher Darlegung schildert sie seinen großen, zielbewußten Einfluß auf den Sohn, die große Aehnlichkeit zwischen beiden.

In den Biographieen seiner Frau und des Sohnes erscheint sein Bild zumeist verzerrt, wenig übereinstimmend mit dem, das sich aus einer unbefangenen Würdigung der Dokumente ergiebt. Gegenüber der grenzenlosen Verhimmelung von Frau Aja soll hier der Kaiserliche Rat zu seinem Rechte kommen, den ihm in der Schätzung der Nachwelt gebührenden Platz erhalten.

Bei der überaus großen Zahl der Goethe-Verehrer wird dieses anziehend geschriebene Büchlein bei einiger Verwendung, um die ich ersuche, leicht Absatz finden. —

Für feste Bestellungen, wie überhaupt von meinem Verlag, Auslieferung in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Hamburg, April 1899.

Leopold Voß.

Z [17305] *Es liegt zur Versendung bereit:*

Backfischbriefe

aus Kairo

mit

42 künstl. Originalaufnahmen

veröffentlicht von M. Marasse.

Preis in sehr hübscher Ausstattung 1 ℳ.

Ich bitte diese reizende anschauliche Schilderung einer Orientreise der Tochter eines Münchener Malers an Mädchenschulbibliotheken zur Ansicht zu senden. Das Büchelchen mit seinem reichen Bilderschmuck ist überdies ein sehr hübsches billiges Geschenk für junge Mädchen.

Bunte Falter

von

Wolfgang Lehmus.

Preis 1 ℳ.

In diesem schmucken Bändchen tritt uns ein junges lyrisches Talent von bestimmter Eigenart entgegen. Jedes empfängliche Gemüt wird an diesen sinnigen, stimmungsreichen und oft von liebenswürdigem Humor durchwehten, formgewandten Versen seine helle Freude haben. Für Geschenkzwecke dürfte es kein geeigneteres Gedichtbuch geben.

A cond. mit 25%, bar mit 33⅓% und 7/6.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

VERLAG H. L. THILO, BERLIN W. 50.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

[17271] **Julius Bohne's** Bh. in Berlin W.:

Allers, Jägerbuch. Origbd.
Semler, tropische Agricultur. II. III.
Völschau, illustr. Hühnerbuch. 1886.
Kretschmer, dtsche. Volkstrachten. Geb.
Roeper, Bilder u. Spiegelrahmen v. Dürer b. z. Roccoco. 30 Bl. in Orig.-Mappe.
Schmidt, Kamasûtram.
2 Handbuch d. Architectur. III. Teil. 2. Bd. Heft 3. Lfg. 2.
Wanderley, Construct. in Stein. 3. Hälfte.
Müller, Kleinbahnwesen. Origbd.
Steinbeck, Bleichen u. Färb. d. Seide. Origbd.
Bucher, technische Künste. 3. Bd.
Wrangel, d. Pferd. 2 Bde. Geb.
Koennecke, Bilder-Atlas. Origbd. 2. Aufl.
Ebers, blauer Hecht. Origbd. Tadellos. — Barbara Blomberg. 2 Bde. Tadellos.

Alles neue Exemplare!

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Ⓩ[17336] In der nächsten Woche erscheint:

In Behandlung. Komödie in drei Aufzügen von **Max Dreyer. Vierte Auflage.** Geh. 2 ℳ; geb. 3 ℳ. — Rabatt 30% und 7/6 gegen bar, Vorausbestellungen bis 20. April 40% und 7/6.

Max Dreyers In Behandlung ist eins der wenigen Lustspiele der letzten Jahre, das nicht nur vorübergehenden Erfolg hatte, sondern auch ständiges Repertoirestück geworden ist. Ich bitte auch die Buchausgabe, die eine frische amüsante Lektüre bildet, nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, April 1899. **Georg Heinrich Meyer.**

Z[16822]

Verlag von J. F. Lehmann in München.

In ca. 8 Tagen gelangt zur Ausgabe in

II. vollständig umgearbeiteter und vermehrter Auflage

Lehmann's medicinische Handatlanten

Band II

Atlas und Grundriss der geburtshilflichen Diagnostik und Therapie

Mit über 200 meist farbigen Abbildungen auf 73 Tafeln, zahlr. Textillustrationen und ca. 19 Bogen Text

von

Dr. **O. Schaeffer,** Privatdocent a. d. Universität Heidelberg.

Preis eleg. geb. 10 ℳ.

Die zahlreichen ausserordentlich günstigen Beurteilungen, die diesem Werke schon in seiner ersten Auflage zu teil geworden sind, sowie die grosse Beliebtheit, derer sich dasselbe in allen Aerzte- und Studentenkreisen erfreut, entheben mich der Aufgabe, dieser neuen, durchweg erweiterten Auflage eine lange Empfehlung mit auf den Weg zu geben. Nur einige Worte, die Herr **Professor Fritsch** (Bonn) im Centralblatt für Gynaekologie über das Werk schrieb, mögen hier Platz finden:

„Einer der besten Atlanten ist jedenfalls der von Schäffer. Ich möchte den Studenten mehr diesen Atlas als eines der modernen Kompendien empfehlen. Alle Zeichnungen sind einfach, übersichtlich und jedenfalls so hergestellt, dass der Lernende auf den ersten Blick das sieht, was er sehen soll.

Es wäre sehr zu wünschen, dass diese Atlanten von den Lehrern überall warm empfohlen würden."

Zur Versendung liegt bereit:

Berichte über den Fortgang der „Los von Rom-Bewegung" Heft 1.

Die neueste katholische Bewegung zur Befreiung vom Papsttume

von

Pfarrer **C. Bräunlich,** Lic. theol.

Dritte erweiterte Auflage. 4 Bogen. Preis 60 ₰ ordinär, 45 ₰ netto, 40 ₰ bar.

Nachdem die zweite Auflage dieser hochaktuellen Schrift innerhalb vier Wochen beinahe ausschliesslich durch feste Bestellungen vergriffen worden ist, habe ich abermals einen Neudruck veranstaltet, den ich nun auch wieder à cond. abgeben kann. Namentlich evangelische Handlungen werden leicht grosse Partieen davon absetzen.

Angebotene Bücher ferner:

[17222] **B. S. Berendsohn** in Hamburg:

2 Arnim u. Brentano, des Knaben Wunderhorn. 2 Bde. Geb. m. Goldschn.
1 Overbeck, Pompeji. Geb.
1 Stacke, deutsche Geschichte. 4 Bde. 1888. Geb.
1 Stanley, Afrika. 2 Bde. Geb.
1 Leixner, Unser Jahrhund. 2 Bde. Geb.

B. S. Berendsohn in Hamburg ferner:

1 Maier, Lexicon der Handelswissensch. 2 Bde. Geb.
1 — Handelslexicon. 2 Bde. Geb.
1 Mayhew, the Upper Rhine. Illustr. Geb. m. Goldschn.
1 — the Lower Rhine. Ill. Geb. m. Gschn.
1 Dumas, Paris et les Parisiens. Illustr. Geb. m. Goldschn.

B. S. Berendsohn in Hamburg ferner:

1 Méry, Constantinople et la mer noire. Illustr. Geb. m. Goldschn.
1 Musset, Italie meridionale. Illustriert. Geb. m. Goldschn.
2 Marmier, Voyage pittoresque en Allemagne. Illustr. Geb. m. Goldschn.
1 Janin, les symphonies de l'hiver. Illustr. Geb. m. Goldschn.

[17335] **Billiges Angebot.**

Von dem in meinem Verlage erschienenen Werke:

Ornamenten-Zeichnungsschule

in 100 Blättern

für

Künstler, Manufacturisten u. Gewerbsleute

von

Professor **C. Weitbrecht.**

Quer-Folio. Kartoniert **40** ℳ **ord.**

3. Auflage **1878**

habe ich noch eine Anzahl Exemplare, die ich zu **3** ℳ **bar** pro Exemplar abgebe. Die Exemplare sind gut erhalten, ein oder das andere Blatt manchmal leicht stockfleckig, sonst wie neu. Zu diesem billigen Preise lässt sich das Werk sicher noch absetzen.

Bei Abnahme des ganzen Restes billiger. Ich bitte zu verlangen.

Stuttgart, April 1899.

E. Schweizerbart's Verlag.

[17265] **Theod. Petri** in Solothurn:
In durchaus gut erhaltenen Ex.:

1 Adler, Volkswirtschaftslehre. **Vbd.** 3. A.
3 Bock, menschl. Körper. 16. A. **Origbd.**
3 Caesar, de bello gallico. I. B. (Perthes.) **Vbd.**
5 Cicero, cat. Reden, v. Richter. Brosch.
3 — pro Roscio, v. Richter. Brosch.
1 Demosthenes, 9 phil. Reden, von Rehdantz. **Vbd.**
2 Favre, Lectures allem., 13. éd. relié.
3 Favre et Stréb., Cours de thèmes, rel.
1 Gindely, Gesch. f. unt. Kl. an M.-Schulen. I. 10. Aufl. Origbd.
2 — do. 9. Aufl. Origbd.
4 — do. II. 8. Aufl. Origbd.
3 — do. II. 11. Aufl. Origbd.
3 — do. III. 9. Aufl. Origbd.
4 Graber, Leitf. d. Zool. 2. Aufl. Origbd.
2 Kudrun, Schulausg. v. Bartsch. Kart.
4 Martin, mittelhochd. Gramm. **Vbd.**
2 Ovid, von Grysar. Kart.
5 Panst, physik. Chemie. (Realienbuch 8.)
5 Plate, engl. Lehrg. **II.** 51. Aufl. **Vbd.**
2 — Cours allemand. II. **Vbd.**
2 Pokorny, Mineralreich. 16. A. Origbd.
2 Pütz, Grdr. d. Gesch. Mittl. Kl. I. Origbd.
5 — do. II. Origbd.
2 — do. III. Origbd.
1 Sallust, v. Jakobs. **Vbd.**
2 Sprockhoff, Grdz. d. Zool. 9. A. **Vbd.**
2 Thomé, Botanik. 6. Aufl. **Vbd.**
2 Thucydides, de bello pelop., v. Böhme. I. Brosch.
3 — do., v. Böhme. II. Brosch.

[17194] **Moritz & Münzel** in Wiesbaden:
Aus Onckens Allgem. Geschichte. Eleg. geb. Wie neu.

1 Oncken, Zeitalter d. Revol. 2 Bde.
1 Flathe, Zeitalter d. Restaurat. etc.
1 Bulle, Gesch. d. II. Kaiserreichs.
1 Oncken, Zeitalter d. Kaisers Wilhelm I. 2 Bde.

[17262] **E. J. Karow's** Univ.-Bh. in Dorpat:
Album Baltischer Ansichten, gezeichn. u. hrsg. v. Wilhelm Siegfried Stavenhagen in Mitau. In Stahl gestochen u. gedruckt von G. G. Lange in Darmstadt. Mit erläut. Text von verschied. Verfassern. 3 Bde. in Orig.-Bd. Mitau 1866—67.

[17148] **Emil Zibell** in Breslau:
Bruch, Max, Odysseus. **Clavierauszug mit Text. Neu.**

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

[17275] **v. Zahn & Jaensch** in Dresden:
*Baukunde des Architekten.
*Klassischer Bilderschatz. 3.—9. Jahrg.
*Druffel, Monumenta Tridentina.
*Drude, Physik des Aethers.
*Friedjung, Kampf um die Vorherrschaft.
*Ulrich, das Eisenbahntarifwesen. 1886.
*— Staffeltarife u. Wasserstrassen. 1894.
*Krönig, Differentialtarife. 1877.
*Lehr, Eisenbahntarifwesen. 1879.
*Rank, Eisenbahntarifwesen. Alles.
*The Engineering. Vol. I. II. 1866.
*Böcklin-Mappe. II.
*Friderich, Naturgesch. d. Vögel. N. A.
*Gurlitt, Geschichte d. Barockstils.
*Hofmann, Muster für Gardinen-Fabr.
*Holtei, K. v., Werke.
*Kühner, latein. Grammatik.
*Oest.-Ungar. Kriegschronik. 1885—92.
*Kirchmann, Philosophie d. Wissens. 1864.
*Sachsens Kirchengallerie. Einzelne Bde.
*Köhler, Trachten d. Völker.
*Mohnike, Pflanzen- u. Thierleben in den Malai. Ländern. 1883.
*Lossen, 1. Vers. deutscher Historiker.
*Lange, Bibelwerk. Kplt.
*Museum. 1. u. 2. Jahrg.
*Memoiren einer Idealistin.
*Monatschr. f. pr. Witterungskunde. I. II.
*Baukunst d. Mittelalters, v. Otzen. I—III.
*Peschel, Theodor Körner.
*Pückler, Landschaftsgärtnerei.
*Sächs. Rangliste 1785.
*Rückerts Werke. 12 Bde. u. Bd. 11. 12.
*Swedenborg, himml. Geheimnisse u. Anderes.
*Schleiermacher, Reden üb. Religion. 1. Ausg.
*Schmid, K. A., Geschichte d. Erziehung.
*Stein, Begriff d. Gesellschaft.
Vierteljahrsschrift f. wiss. Philos. 1895-97.
Zeitschr. f. deutschen Unterricht. 6. Jg.
*Wrangel, Buch vom Pferde.
*Codex d. sächs. Schul- u. Kirchenrechts.
*Aus fremden Zungen. Alles Ersch.
*Brachvogel, Parcival.
*Sckreiber, Manuel d'estampes. I u. folg.
*Tauler, Predigten. Aeltere Ausg.
*— Sermon. Leyptzk 1498. 4°.
*Saint-Martin, Claude, Oeuvres. Auch einz.

[17193] **J. Staudinger,** Ant. in Würzburg:
Giesenhagen, Lehrbuch d. Botanik.
Deutinger, Bilder des Geistes in Natur u. Kunst.
Sievers, Afrika. Geb.

[17334] **P. Meili,** Buchh. in Schaffhausen:
1 Naville, Unser himml. Vater. 1865.

[17324] **J. M. Heberle** (H. Lempertz' Söhne) in Köln:
*Petronius, Gastmahl d. Trimalchio.
*Gierlichs, Kirmesbräuche in d. Rheinl.
*Heber, Burgen a. d. Saar.
*Döllinger, Christent. u. Kirche. 1.A. 1861.
*Zeitschr. f. Bücherfreunde. I, 7—12.
*Voltaire, la Pucelle. Dtsch.
*Galen, Walr. Forst d. Demagoge.
*Kamp, Schloss Broich.
*Beiträge z. Gesch. d. Burggrafen, von Hammerstein.

[17325] **Dieterich** in Göttingen:
*Heimburg, Romane.
*Marlitt, Romane.
*Braune, althochd. Grammatik.
*Vullers, Lexicon persico-latinum.
*Basset, Hydrodynamic.
*Bartsch, Liederdichter.
*Calvins Comm.: Neues Test.
*Eulenburgs Realencykl. 3. A. Sow. ersch.
*Werke d. Philosophen v. Kant bis z. Neuzt.
*Freytag, d. Ahnen. Kplt.
*Preuss. Gesetzs. Kplt. u. einz.
*Reichsgesetzbl. 1891 u. folg.
*Baumann, Gesch. d. Philos.
*Voigt, Mechaniker.
*Schlömilch, Geometrie d. Raumes.
*Cicero, ed. Müller.
*Origenes contra Celsum.
*Plato, ed. Hermann. (Teubner.)
*Aratus, ed. Bekker.
*Hyginus, Astronomica. (Bunte.)
*Schanz, röm. Litt.-Gesch. III, 1.
*Quintilian, ed. Meister.

[17279] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
*Muther, Gesch. d. Malerei. 3 Bde.
*Knackfuss, deutsche Kunstgeschichte.
*Neumann, Commentar z. Civilprozess.
*Feuchtersleben, Werke.
*Neues Testament, krit. v. Griesbach.

[17306] **Brentano's** in Chicago:
1 Lewald, Helmar.
1 — Vor 50 Jahren.
1 — Denjenigen Band, der die Novelle „Der alte Doctor" oder „Der Melchior" enthält.
1 Sand, Teufelssumpf.

[17256] **G. Szelinski** in Wien:
*Schadow, Polyklet oder Von den Massen d. Menschen nach d. Geschlecht u. Alter.
*Alles von Eliot George.
*Alles von Halm, — Freiligrath.
*Ritter, Ortslexikon.
*Buckle, Gesch. d. Civilisation.
*Carus, Symbolik d. menschl. Gestalt.

[17240] **Hermann Krumm** in Remscheid:
*Jul. Wolffs Schriften. Geh. Billig.
*Gartenlaube 1881—98. Mehrfach.

[17076]¹ **E. Mohr's Sortim.** in Heidelberg:
1 Das Grossherzogthum Baden. 1883. (J. Bielefeld.) (Mit allen Karten.)
1 Forschungen zur Landes- u. Volkskunde. VII. 1. (Neumann, Volksdichte.)

SLUB
Wir führen Wissen.

[17198] **Akad. Buchh.** v. G. Calvör in Göttingen:
Adler, baugeschichtl. Forschungen. II.
Archiv f. Eisenbahnwesen 1885—88.
Ambros, Gesch. d. Musik. III. 3. Aufl. 1891.
Aeschylos, Perser, v. Köchly u. Bartsch. 1880.
Beiträge z. Gesch. d. dtschn. Industrie in Böhmen. I—IV. 1893—95.
Bergmann, Hermaea. I—III. 1883.
Bihler, Ehehindernisse in Nürnberg. 1821.
Boyen, preuss. Heeresverfassung und ihre Kosten. 1847.
Bradley, Staatslehre d. Aristoteles, dtsch. v. Imelmann. 1884—86.
Droysen, Gesch. d. preuss. Politik. 2. Aufl. III, 1. 1890.
Ebel, Lehnwörter. Progr. 1856.
Falke, k. k. Porzellanfabrik in Wien. 1885.
Fontane, meine Kinderjahre.
Golther, Sage v. Tristan u. Isolde. 1887.
Gross, Staatssubventionen f. Privatbahnen. 1882.
Gurlitt, Barockstil. 1887 u. folg.
Hartmann, Kat. Denkmale. 1844.
Hartmann von Aue, herausg. von Bech. III. 1870.
Herberger, Erfindg. d. Buchdruckerkunst in Augsburg. 1865.
Keussler, bäuerl. Gemeindebesitz in Russland. III. 1887.
Klinkenberg, de Euripideorum etc. 1881. (Nicht die Diss.)
Koch, histor. Gramm. der engl. Sprache. III. 1891.
Krug, fortges. Verbrechen. 1857.
Kümmerle, Choralbuch II. 1889.
Lauterbacher, Prodigienglaube d. Römer. 1880. Progr.
Lexis, Massenerscheinungen. 1877.
Litzinger, Hochstift Essen. 1852. Progr.
Meissner, Gedichte a. d. Nachlass v. Frhr. v. Eichendorff. 1888.
Schauspiel u. Bühne, hrsg. v. Lepsius u. Traube. 1880 u. folg.
Stöckicht, christl. Predigt. 1—2.
Röm. Quartalschrift. I—II. Jahrgang. 1887—88.
Winnefeld, Vasensamml. zu Karlsruhe. 1887.
Studien zur dtschn. Kunstgesch. 1. Bd.
Pollitzer, Verhalten d. alten dtschn. Handelsgesetzbuchs z. Immobiliarverkehr. 1885.
Engelmann, Anspruch d. Päpste auf Konfirmat. b. d. dtschn. Königswahlen. 1886. (Nicht die Diss.)
Goethes Faust, v. Holland u. Seuffert.
Schmid, Geschichte d. Erzhg. Bd. 1—4. 1897—98.
Richter, evangel. Kirchenordnungen des 16. Jhrhdts. 1846.
Hempelsche Klassikerausg. (Nur kplt.!)
Bilderatlas z. Zoologie d. Vögel. (Bibl. Institut, Leipzig.)
Pflanzenreich, Tierreich. (Hausschatz des Wissens.)

[17144][1] **Friedr. Korn**'sche Bh. in Nürnberg:
*1 Roon, Denkwürdigkeiten.
*1 Zöckler, Augsburger Confession.

[17291] **G. Kohler** in Wunsiedel (Fichtelgebirge):
Hennes, Unterrichtsbr. II. III. IV.
Ruckdeschel, Chronik v. Wunsiedel.
Sommerer, das Fichtelgebirge.
Helffrecht, Burgen, Schlösser etc. i. Fichtelgebirge.
Fichtelgebirge betr. Alles.
Penzoldt-Stintzing, Handb. 2. A. Bd. 5. 6. Origbd.
Poehlmann, Gedächtnislehre.
Weber-Rumpe, mnemot. Unt.-Briefe.

[17296] **Paul Lehmann** in Berlin:
*Heine, Gesch. Napoleons.
*Sybels histor. Zeitschrift 1859, 67, 68, 1869. Auch unvollst.
*Leibniz, mathemat. Schriften. Bd. 3—7.
*Kries, Strafprocessrecht.
*Fliegende Blätter. Bd. 104—109.
*Justizministerialblatt 1898.
*Immermann. Alles in ersten Ausg.
*Rückert, — Hebbel, — Eichendorff, — Heinse, Werke.

[17254] **Louis Naumann** in Leipzig:
Allgäu. Alles darüber.
Bersch, chem.-techn. Lexikon.
Bielschowsky, Goethes Leben. I.
Black, Zahnheilkunde.
Cohn, desgl.
Dahns sämtl. Werke.
Esser, Metallurgie.
Fürg, Leseb. f. Schule u. Haus.
Heyse, Fremdwörterb. Hahn.
Hoffmann, Isargeb.-Flora.
Instruction z. Reit-Unterr. f. die österr. Kavallerie in 3 Teilen.
Konkoly, Reflectoren.
Mannhardt, Baumkulte.
May, Carl, Reise-Romane.
Mayer, Münchner Stadtbuch.
Militärhandb., bair., 1843—48.
Müller, Gesch. v. München.
— Jos., Jean Paul.
— Seelenlehre J. Pauls.
— Wesen d. Humors.
— Philosophie d. Schönen.
Paul, H., dtschs. Wörterbuch.
Peetz, Erlebtes.
Petersen, Pferdeköpfe.
Rammann, Schmetterlingsb.
Rausse, Wasser thuts freilich.
Saphirs Witzlexikon.
Scheffel, Ekkehard. Pr.-Ausg.
Schmid, Herm., Werke.
(Schulz') Adressb. 1898. Gr. Ausg.
Sepp, Leben Jesu.
Spamers Handelslexikon. 33—35.
Steub, 3 Sommer.
Wening, Rentamt Landshut.

[16461][2] **Gropius**'sche Bh. in Berlin W. 66:
*Handb. d. Ingen.-Wissensch. I. Band: 4. Abt. 2. Aufl.
*— do. III. Band: 2. Abt. I. Hälfte. 2. Lief. 3. Aufl.
*— do. III. Band: 3. Abt. 3. Aufl.
Angebote gef. nur direkt!

[17326] **Carl Brandes** in Hannover:
1 Nansen, durch Nacht u. Eis.

[17320] **G. Wittrin** in Leipzig:
Polenz, Pfarrer v. Breidenbach.
Keller, der grüne Heinrich.
— Leute v. Seldwyla.
Verein d. Bücherfreunde. Jahrg. 2.

[17321] **Otto**'sche Buchh. in Leipzig:
Euphorion, hrsg. v. A. Sauer. Bd. 1—4.
Wackernagel, Martin, Gesch. d. dt. Litt. II.
Plüss, Horazstudien.
Taine, Frankreich. III apart.
Archiv d. Ges. f. ält. dtsche. Geschichtskunde. Bd. 1—5.
Theiner, Acta genuina. 2 tomi. (Ca. 16 ℳ.)
Plutarch. (Didot.) 46—55. Vitae, von Döhner, Moralia, von Dübner.
Plutarch, Vitae, in d. Teubnerschen Ausg. von Sintenis; Moralia, von (Dübner). Wyttenberg 1796—1834.
Leixner, illustr. Gesch. d. Schrifttums.
Cürie, Anleitg. z. Best. d. Pflanzen.
Naumann, Mineralogie.

[17333] **Wilhelm Koebner** in Breslau:
*Grammat. latini, ed. Keil. Vol. I—VII u. Supplt.
*Hufeland, guter Rath an Mütter.
Löwe, französ. Unterrichtsbriefe.
Schles. Provinz.-Blätter. Jahrg. 1862.

[17332] **F. J. Reinhardt** in Fulda:
Dernburg, bürgerl. Recht. III. Sachenrecht.

[17163] **P. Noordhoff** in Groningen:
1 P. de Lagarde, Clementina. Lpzg. 1865.
1 Monnier, Alcuin et Charlemagne.

[17164] **C. H. Beck**'sche Buchh. in Nördlingen:
Waldow, Encyclopädie der graphischen Künste. 1884.

[17165] **Gebr. Drucker** in Padua:
Langer, die Annales Pisani, v. B. Marangone. Zwickau 1897.
Frommelt, Regulae juris, cur. Sauppe. Lpzg. 1890, Bose.

[17166] **G. & R. Karafiat** in Brünn:
*1 Müller-Breslau, wicht. Resultate für Berechng. eis. Träger. 1883.
*1 Klein, kirchliche Kunst. Lfg. 2.
*1 Hatschek, Zoologie. Lfg. 1.
1 Der Dilettant. Versch. Jahrgge.

[17167] **Otto Gerhardt** in Berlin NW. 7:
*Burckhardt, Kulturgesch. d. Renaiss. 4. A.
*Roth, R., Burggraf u. s. Schildknappe.
*— Kaiser, König u. Papst.
*Holleben, dtschs. Flottenbuch.
*Gerstäcker, — Temme u. dergl. Alles.
*Flügel, allg. Wörterb. d. engl. Sprache. 3 Bde.

[17168] **Deuerlich** in Göttingen:
*Appel, provenc. Chrestomathie.
*Grimm, kleine Schriften. III.
*Rambach, Luthers Verdienste um den Kirchengesang. 1813.
*Raguenet, Monographie des bâtiments modernes. I—V.

[17169] **Fr. Řivnáč's** Buchh. in Prag:
*1 Russ, K., die fremdländ. Stubenvögel in 4 Bdn. Bd. 1. 3 4.
Angebote direkt.

[17172] **Schlosser** in Augsburg:
Geschichte Augsburgs (ausser Stetten u. Chron. dtschr. Städte).

[17274] **Buchhdlg. Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
Meyer-Jacobson, organ. Chemie.
Krätzer, chem. Unterrichtsbriefe II.
Ebers, ges. Werke. 32 Bde.
Journal f. Gasbeleuchtung 1858—95.
Milichhofer, Anleit. z. Schiffbau.
Prömmel, Anleit. z. Schiffbau.
Rümker, Hdb. d. Schiffahrtskunde.
Bobrik, Hdb. d. Seefahrtskunde.
Heincks, Berechnung u. Schnitt d. Segel.
Steinhaus, Schiffsbaukunst.
— Konstrukt. d. Segelschiffe.
— Schiffs- u. Flaggenkarte.
Stahr, kl. Schriften z. Litteratur.
Ver sacrum. Jahrg. 1.
Gneist, Selfgovernment.
— engl. Verwaltungsrecht. 3. A.
Hegel, Entsteh. d. Städtewesens.
— Städte u. Gilden.
Maurer, Mark-, Hof- u. Dorfverfassung.
Meier, Verw.-Organisation unter Stein.
Preuss. Verwaltungsblatt. 1—10.
Leuthold, Gedichte.
Zeitschrift f. Geburtshülfe. Kplt.
Engelmann, Germanias Sagenborn.
Jäger, Gesch. d. Griechen u. Römer.
Hann-H.-P., allg. Erdkunde. 5. A. I. II.
Richter, evang. Kirchenordngn.
Beweg. d. Bevölkg. i. d. Schweiz i. 1885.
Scherer, Eherecht bei Ben. Levita.
Wächter, üb. d. Ehescheidg. b. d. Römern.
Beauchet, Ét. hist. s. l. célébr. du mariage.
Jörs, Ehegesetze d. Augustus.
Britel, Droit des femmes.
Hayem, le mariage.
Bogesic, de la forme dite inokosna.
Studien, Roman. 1 u. 2.
Zeitschr. f. Philos. u. phil. Kritik. N. F. 1—113.
— f. Philos. u. Pädag. 1—5.
Jahrb. f. Phil. u. spek. Theol. 1—13 u. Ergzgsh.

[17303] **Oskar Gerschel** in Stuttgart:
*Allg. Weltgeschichte (Grote.) 13 Bde.
*Balbi, Erdbeschr. 8. A. (Billig.)
*Thüringen u. d. Harz. Supplt.-Bd. 1845.
*Eichler, Blütendiagramme.
*Goncourt, Maitresses de Louis XV.
*Tenax, Porzellan- u. Steingut-Fabrik.
*Ennemoser, Mesmerische Praxis. 1852.
*Kobell, kunstvolle Miniaturen. 1. Aufl. Lfg. 5; — 2. Aufl. Kplt.
*Ficher, Aquarellmalerei.
*Feuerbach, ein Vermächtnis.
*Beck, Bücher Petri.
*Keil u. Delitzsch, Komment. z. Alt. Test. IV, 2—4.
*Godet, erster Brief an d. Korinther; — Brief an d. Römer; — Evang. Johannis.
*Naumann, Musikgeschichte.

[16994][1] **Bial & Freund** in Breslau:
*Kick, Neubauten. Jahrg. I. II. III.
Angebote direkt.

[16694][1] **W. Prausnitz** in Berlin:
*Bullettino di archeologia e storia dalmata. Bd. 14. (1891) Heft 1, Bd. 15 (1892) Heft 8, ev. d. ganzen Bde.

[17253] **A. Senff** in Berlin SW. 48:
*Wesener, griech. Uebgsb. 16/17. Aufl.
*Warschauer, Uebungsbuch.
*Kehr u. Kriebitsch, Lesebuch.
*Harre, Syntax.

[17252] **S. Zickel** in New York:
15 Blatt Deutsche Soldaten. In Mappe. (Berlin, Militär-Verlag.)

[17251] **Jacob Dybwad** in Christiania:
1 Göll, Kulturbilder aus Hellas u. Rom. Leipzig 1872.
1 Schelling, Lehrb. d. Institutionen und Gesch. d. röm. Privatrechts. Bd. 1—3. Leipzig 1834—46.

[17250] **A. Schönfeld** in Wien IX/3:
*Penzoldt-Stintzing, Therapie. 2. Aufl. Bde. V. VI.
*Müllner, Emona.
*Sievers, Briefe aus Sibirien. 1796.
*Neumayr, wissenschaftl. Beobachtgn. auf Alpenreisen.
*Hofmann, Grossschmetterlinge Europas.
*Wochenschr. f. Entomol. (Neudamm.) I. Jg.
*Lueger, Lexikon. Bd. 7.

[17249] **Georg Schlosser** in Godesberg a. Rh.:
Hinrichs' Fünfjahrs-Katalog 1891—95.
— Halbjahrs-Katalog 1896—98.
Kohlrausch, Kaiserbildnisse.

[17246] **Dorn**'sche Bh. in Ravensburg:
*Meyers Konvers.-Lex. 5. Aufl. Gewöhnl. u. Prachtbände.
*Brehms Tierleben. 10 Bde. Geb.
*Haacke, Schöpfung. Geb.
*Encyklop. d. gesamten Pharmacie.
*Vischer, Auch Einer.
*Grimm, Versuch e. Geschichte v. Altdorf gen. Weingarten. 1863.
*Roma, v. d. Leo-Gesellschaft. Bd. 1.
Angebote direkt.

[17247] **Robert Hoffmann** in Leipzig:
Hirth, d. dtsche. Zimmer.
Gutzkow, R., Romane.
Meyers Konvers.-Lexikon. 5. A.
Gunkel, Schöpfung u. Chaos.
Baedeker, Schweiz. N. A.

[17248] **Halm & Goldmann** in Wien 1:
*Parisot, Cantacuzena, homme d'état. Paris 1845.
*Cantacuzena, Johannes, Gesch. s. Zeit od. Werke über ihn.
*Haarmanns Ztschr. f. Bauhandwerker 1887.
*Melnitz, Zahnheilkunde.
*Jireček, Geschichte der Bulgaren.
*Ecksteins humorist. Hausschatz.
*Spitzer, Wiener Spaziergänge.
*Nansen, In Nacht u. Eis.

[17292] **A. Buchholz** in München:
*Tzetzae hist., ed. Kiessling.
*Pitra, juris eccles. hist.
*Renovanz, v. d. alt. Bergen. 1788.
*Schumacher, keram. Thonfabrikation.
*Frick, phys. Technik. 1876.
*H. v. Schmid, ges. Schriften.

[17261] **Th. Stauffer** in Leipzig:
*Archiv f. Gesch. d. Philosophie. I—XI.
Angebote direkt erbeten!

[17294] **Mittlers** Buchh. in Bromberg:
Brehms Tierleben. Einz. Bde.

[17178] **Adolf Weigel** in Leipzig:
Gotthelf, Jer. (Alb. Bitzius), Schriften. 24 Bände.
Saphir, Werke. Kplt.
Hans Sachs, Werke. Lit. Ver. Kplt.
Genée, Hans Sachs.
Mannhardt, Wald- u. Feldkulte. 2 Bde.
Adelung, Gesch. d. menschl. Narrheit. 7 Bde.
Apuleius, goldener Esel. Orig.-Ausg.
Frusta, Flagellantismus.
Paullini, Flagellum salutis.
Mors, Memoiren e. alt. Hauses. 2. Aufl.

[17137] **Manz' Sortiment** in Wien:
Angebote direkt.
*1 Thomas v. Aquin, Expositio in 10 libros Ethicorum Aristotelis ad Nicomach.
*1 — Expositio in 8 libros politicorum Aristotelis.
*1 Overbeck, Atl. d. griech. Kunstmythol.
*1 Stein, Handb. d. Verwaltgslehre. 1. A.
*1 Geschichtschreiber d. dtschn. Vorzeit, v. Pertz, Grimm etc.
*1 Büchner, Force and Matter.

[17199] **B. Seeber** in Florenz:
Heiss, Descripcion general de las monedas Hispano-Cristianas. 3 vol. Madrid 1865—70.
Propertii Sext. elegiarum libri IV, rec. Baehrens.
Kohut, Buch der Duelle.
Hauptmann, Mor., Natur d. Harmonie in der Metrik.

[17220] **Leo S. Olschki's Ant.** in Florenz:
*Alles auf Portugal Bezügliche in Wort u. Bild. Werke portug. Autoren oder in portug. Sprache oder solche, die Portug. gewidmet sind. Portraits, Ansichten etc.
*Gnomonik. Alles.
*Papierfabrikation. Alles.

[17268] **Manz' Sortiment** in Wien:
Angebote direkt.
*1 Dalcke u. Genzmer, Handb. d. Strafvollstreckung. Berlin 1889.
*1 Müller, preuss. Justiz-Verwaltg. 2 Bde. Berlin 1892.
*1 Wulff, Gefängnisse d. Justiz-Verwaltg. in Preussen. Hamburg 1890.

[17264] **Adolf Geering** in Basel:
*Renaud, Recht d. Actiengesellschaften.
*Scherer, Gesch. d. d. Litteratur.
*Scobel, Handbuch zu Andree.
*Nibelungen, hrsg. v. Bartsch.
*Kladderadatsch-Kalender.
*Brennglas, komischer Volkskalender.
*Werke von Ebers, — Gotthelf, — G. Keller, — Heimburg, — C. F. Meyer, — Rosegger, — Spyri, — Wildermuth.
*Boud, d. übernat. Philosoph. (Campbell.)

[17319] **Buchh. Friedrich Lücke**, A. Leckband Nachf. in Hamburg, Schulterbl. 156:
*Denhardt, das Stottern. (Keil's Nachf.)

[17328] **Jul. Hermann's** Bh. in Mannheim:
*1 Roon, Denkwürdigkeiten.

[16684][1] **Hermann Costenoble** in Jena:
*Gerstäcker, kleine Erzählungen u. nachgelassene Schriften. 2 Bde.
*— ges. Schriften. 2. Ser. XX. XXI. Bd.

[17255] **Quandt & Händel** in Leipzig:
Dingelstedt, das Weserthal. 1.—9. Lfg. Mit 25 Stahlst. Kassel 1839—42.

[17257] **E. Zimmermann** in Glogau:
Lucas, Lepidoptères exotiques. Paris.

[17258] **F. Schneider & Co.** in Berlin:
*Kürschners Staatshandbuch 1890. 91.
*Amtsblatt d. Kgl. Regierung z Potsdam. Jahrg. 1 u. f.
*Ministerialblatt f. d. ges. innere Verwaltung 1840—98.
*Bundes- u. Reichsgesetzblatt 1867—98.

[17260] **B. Westermann & Co.**, NewYork:
Journal asiatique 1834. 35.
Adansonia. I.
Archiv f. Hygiene. Bd. 16. 18.
Biedermanns Deutschland im 18. Jahrh.
Boehm-B., Kapital u. Kap. I.
Egli, Actensammlg. z. Gesch. d. Züricher Reform.
Elisabeth v. Braunschw.-L., Kirchenordn.
Endlicher, Genera plantarum. Suppl. III bis Schluss.
Freytag, d. verlorene Handschrift. II.
Gruner, Bibl. d. alten Aerzte in Uebers.
Hunziker, Gesch. d. Schw. Volkssch. 3. Bd. 1. Aufl.
Jahrbuch, philos., d. Görres-Ges. Bd. 1-11.
Loesner, Observ. in N. T. e Philone.
Maschek, bacter. Unters. d. Leitm. Trinkw.
Moleschott, Untersuchg. Bd. 8. 9.
Poë, Historias extra-ordin.
Presse, deutsche landw. 1890.
Ribbeck, römische Dichtung.
Weiss, Apostelgeschichte.
Zeitung, Leipz. Ill. Nr. 2859.
Recueil des travaux à la phil. et à l'archéologie égypt. et assyr. Bd. 1.

[17298] **M. & H. Becker** in Halle a. S.:
Archiv f. Hygiene. Einz. Bde.
Monatshefte f. Dermat.
Zeitschrift, Jenaische.
Decker, fürstl. Baumeister.
Luthmer, Schatz d. Fr. v. Rothschild.
Statz, goth. Einzelh. (A. einz.)
*Ysendyck, Docum. de l'art.
*Heilfron. Alles.

[17299] **Wolfgang Bach** in Weimar:
1 Christus am See. Kpfr.- od. Stahlst.

[17300] **Doebereiner Nachf.** in Jena:
Gobineau, Renaissance u. and.
Constitutiones apostolicae, ed. Ueltze.
Bodenstedt, Shakespeares Zeitgen.
Shakespeare-Jahrbuch. Bd. 1 u. folg.
Tageblatt d. Naturforsch.-Vers. 1895. Lüb.
Thiel, ein Tag in Lebensheim.
Tauler, Predigten, hrsg. v. Harburger.
Lohmeyer, M., Lachtaube.

[17236] **Oesterwitz'**sche Hofbuchh. (Birkner & Teetzmann) in Dessau:
*1 Allgem. Geschichte in Einzeldarstellgn., v. Oncken. Kplt., brosch. oder geb.
Angebote postwendend erbeten!

[17327] **F. Weigel** in Nürnberg:
*Maurier, Trilby. Deutsch.
Hauptmann, Fuhrmann Henschel.
*Stuart Mill, polit. Oekonomie.
*Müller, Kirchengesch. I. (Mohr.)

[17295] **Dobberke & Schleiermacher** (Paul Hüttig) in Berlin W. 8:
*Oehler, Symbolik.
*Lisko, Gleichnisse.
*Fontane, Wanderungen. III.
*Meyer-Jakobson, Chemie.
*Deutsche Zeitschrift f. Nervenheilkunde 1897, 98.
*Kohl, Bismarck-Jahrbuch. Soweit ersch.
*Muther, Malerei.

[17297] **H. Welter** in Paris:
*Abu Nova Divan, übers. v. Kremer.
*Jurist. Vierteljahrsschrift. Kplt. u. einz.
*Mittlgn. d. dtschn. jur. Vereins. Kplt. u. einz.
*Carayon, Relations inédites des Missions de la Comp. de Jésus.
*Breves, Relation des voyages à Hiérusalem. Circa 1620.
*Abadie, Géodésie de l'Ethiopie.
*Bismarck, Discours. Vol. 1—14. Berlin, Wilhelmi.
*Dreves, Cantiones Bohemicae.

[17204] **Rossberg'sche Hof-Buchhandlung** in Leipzig:
*Schlickum, Ausbildg. d. Apothekerlehrl.
*Arnold, Anl. z. qualit. Analyse.
*Fischer, Lehrb. d. Chemie f. Pharmaz.
*Baums Repetitorium.
Neueste Auflage. Geb.
Hachenburg, Vorträge über d. B. G.-B.

[17214] **Ph. H. Meckel** in Diez (Lahn):
6 Kluge, Geschichte der deutschen Nationallitteratur. Aeltere Auflagen. Billig.

[17206] **Alexander Lang** in Moskau:
Tschermak, mikroskop. Beschaffenheit der Meteoriten.
Ramdohr, Gasfeuerung.
Lucretii de rerum natura libri VI, ed. Forbiger.
*Journal für reine u. angew. Mathematik, begr. v. Celle. Bände 111—119.
*Jahresbericht der deutschen Mathematiker-Vereinigung. Bd. 1 u. folg.
*Annali di matematica pura et applicata. II. Serie. Bd. 8 bis Schluss der Serie.
*Bulletin des Sciences mathématiques et astron. Années 1887—98.
*Journal des mathématiques pures et appl., par Lionville. Années 1868—98.
*Nouvelles Annales de Mathématiques 1881—98.

[16652]¹ **Leo Liepmannssohn** in Berlin:
Rossini'sche Opern, arrang. für Klavier und Violine (ad lib.). Ausgabe von Richault in Paris. (Keine andere.)
Bayreuther Blätter. Jahrg. 1885, 86, 1887, 90, 91, 93 u. folg. (Nur ganz saubere und vollständige Jahrgänge.)
Caecilia, Zeitschr. für die musik. Welt. Bd. 23. (1844.)
Vidal et Hillemacher, les instruments à archet. Bd. III. Paris 1878.
Hofmeister, Handbuch d. musikal. Literatur. Bd. 10.

[17301] **G. Stalling'**sche Bh. (M. Schmidt) in Oldenburg i. Gr.:
Schriften d. Vereins f. Sozialpolitik (Duncker & Humblot.) H. 6. 36. 50. 51.

[17312] **R. Streller** in Leipzig:
*1 Nicolai Lancicii opera. 2 Bände. Antverpiae 1650.
*1 Alvarez de Paz, Opera. 3 Bände. Lyon 1608.
*1 Migronius, S. J., Opus ascetic. 1600?
*1 Thomas, S. J., Opera. Coloniae Agrip. 1684.
*1 Joannes, S. J., Opera. Flor. 1772.
*1 Liberius, S. J., Opera ascet. (Carm.)
Angebote erbitte direkt.

[17284] **C. E. Klotz** in Magdeburg:
*1 Pflug, v. Auerstädt b. Belle Alliance.

[17285] **L. Bosheuyer's** Hofbuchhandlung (H. Reitzel) in Cannstatt:
*1 Vischer, Auch Einer. 2 Bde.
*1 Schickler, Gewerbeordnung.
*1 Paladio, Architettura. Ca. 25 fr.
*1 Musikalien-Katalog. (Hofmeister.) Bd. 9 (1880) u. folge.
*6 Otto, franz. Konv.-Gramm. ℳ 3.60 ord.
*1 Buch der Welt 1860.
*1 Goltz, z. Charakter. u. Naturgesch. d. Frauen.
*1 Treitschke, deutsche Geschichte des XIX. Jahrh. Kplt.
*Stacke, deutsche Geschichte. 2 Bde.
*1 Heinemann, Goethe. 2 Bde.
*1 Sievers, Amerika — Asien — Afrika — Australien — Europa.

[17276] **G. M. Alberti**, Hofb. in Hanau:
1 Whymper, Scrambles amongst the Alps. 2. Aufl. London 1871.
1 Treitschke, Politik. 1. 2.

[17278] **A. Reber,** Intern. Bh. in Palermo:
Böhm-Bawerk, Kapital u. Kapitalzins.
Stumpf-Brentano, Reichskanzler d. X., XI. u. XII. Jahrh. Kplt.
Kephalides, Reise in Italien u. Sicilien. Leipzig 1818.
Jacob, neuere Nachrichten üb. Sicilien. Hannover 1824.
Wanderung d. Sicilien u. d. Levante. Berlin 1833.
Menger, Grundsätze d. Volkswirthschaftsl.
Behring, sicilian. Studien.
Winkelmann, de regni Siculi administr.
Serradifalco, Antichità di Sic. Vol. I. II.
Freeman, History of Sicily. Vol. I. II.
Knigth, Normans in Sicily.
Villabianca, Sicilia nobile. 5 volumi.

[17097]¹ **Georg Reimer** in Berlin:
2 Der Wächter, Ztschr. v. E. M. Arndt. Bd. 1. Hft. 1/2. (1815.)
2 Zacharias Werners ausgew. Schriften. Bd. 2. 9. 14. (Grimma 1840.)
1 Victor Hugo sämtl. Werke. Bd. 2—7. 10. 12—19. (Frankf. 1835—42.)

[17302] **A. Eichstaedt** in Berlin W. 35:
*Friderich, Naturgesch. d. dtschn. Vögel.
Brehms Tierleben. 3. A. Bd. 6. 7. 10.
Meyers Konv.-Lex. 4. A. Bd. 13. 14.
*Retcliffe, Rose v. Indien.
Schiller. Ill. Pr.-Ausg. Bd. 1. 2.

[17289] **Fr. Wagner'**sche Univ.-Buchh. in Freiburg i. Baden:
*Paulus, Kunst- u. Alterthumsdenkmale Württembergs.

SLUB
Wir führen Wissen.

[17331] **A. Asher & Co.** in Berlin W.:
*Jacquemart, Hist. de la céramique. 1873.
*Marryat, Hist. des poteries etc. Trad. fr. 1866.
*Corner, gross. katholisch. Gesangbuch. Fürth 1625.
*— do. Nürnberg 1631.
*Corner, geistl. Nachtigall. Wien 1649.
*Götzen, quer durch Afrika.

[17322] **Friedrich Cohen** in Bonn:
Trede, Heidentum in d. röm. Kirche.
Meyer-Lübke, Gramm. d. roman. Spr. I.
Zöckler, Handb. d. theol. Wissensch. 3. A.
Eulenburgs Real-Encyklopädie. 3. Aufl.

[17323] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:
Oetker, Lebenserinnergn. 1. Bd.
Herrig, Jerusalem.
Giseke, Ahasverus.
Carmen Sylva, Jehova. } Dichtungen.
Cassel, Ahasverus.
Andersen, Ahasverus.
Horn, der ewige Jude.
Müller, Wilh., vermischte Schriften.
Blatz, deutsche Grammatik.
Schmidt, Erich, Lessing.
Koennecke, Bilderatlas.

[17239] **Otto Spamer** in Leipzig:
*La Nature (französ. Zeitschrift). Jahrg. 1897, 98. Gut erhalten.

[17238] **Franz Leo & Comp.** (Carl Konegen) in Wien:
1 Vischer, Aesthetik.
1 Taine, les origines de la France cont.
1 Sault, Léon, l'art du travestissement.
1 Ziller, Einltg. in die allg. Pädagogik.
1 — Regierung d. Kinder.
1 Muther, Gesch. d. Malerei.

[17235] **Hj. Möllers** Univ.-Buchh. in Lund (Schweden):
Huchard, Maladies du coeur et des vaisseaux. Paris 1889.

[17234] **Herold**'sche Buchh. in Hamburg:
1 Fouqué, Thiodulf.
1 Scherenberg, Hohenfriedberg — Leuthen — Waterloo.

[17231] **Williams & Norgate** in London W.C.:
Luthardt, Ethik d. Aristoteles.
De imitat. Christi libri IV ad perv. ex. inter consolat. dictum, nec non ad codices compl. rec. Jence.
Merzdorf, Historienbibeln.
Bekker, Aristoteles.
Heim, Mechanism. d. Gebirgsbildg.
Hefele, Conciliengeschichte. Bd. 5. 6. 7.

[17232] **Oscar Hengstenberg** in Bochum:
*Freytags Ahnen. Vollständig.

[17237] **Christliches Verlagshaus** in Stuttgart:
*Füller, Offenbarung Johannis.
*Keil, Archäologie.
*Seiss, Offenbarung Johannis. I. Bd.

[17263] **E. Speidel** in Zürich:
*Strauss, Glaubenslehre, v. Philaletes. 1841.
*Maxwell, Elektrizität.
*Hirth, der Stil.
*Du Bois-Reymond, Reden. 2 Bde.
*Bulle, Gesch. d. neuesten Zeit.
*Knackfuss, Monographien. 1—6. 10. 13.

[17201] **A. Asher & Co.** in Berlin W.:
*Zachariä von Lingenthal, Jus graeco-romanum V—VII. (Auch einzeln.)
*Chetail, Vie de l'empereur Julien. 1884.
*Villari, Savonarola, trad. en fr. p. Gruyer. 2 v.
*C. Horstmann, altengl. Legenden. 2 Bde. Heilbronn 1878—81.

[17190] **Carl Giessel** in Bayreuth:
SalingsBörsen-Papiere. II. Tl. 1898/99. Neu.

[17191] **Heerdegen-Barbeck** in Nürnberg:
Stein, Geschichte Frankens.

[17192] **H. Heuss** in Wiesbaden:
Macaulays Geschichte v. England, von Beseler. Bd. 5 bis Schluss oder d. ganze Werk. Westermann, Br. 1852.

[17200] **R. Streller** (Abt. A.) in Leipzig:
1 Annegarns Weltgeschichte.

[17218] **Ernst Bachmann** in Amberg:
Bibliothek d. Unterh. u. d. Wissens. Kpltte. Jahrgge.

[17195] **Moritz & Münzel** in Wiesbaden:
*1 D. gute Kamerad. Bd. 1—6, a. einz.
*1 Rückerts gesammelte poet. Werke.
*2 Vilmorin, Blumengärtnerei. 3. Aufl.
*1 Zachariae v. L., franz. Civilr. Neuere A.
*1 Wülcker, englische Litteratur.

[17202] **Centralbh.** (Th. Nielsen) in Hamburg:
*Album d. Gall. zu Cassel.
*Mein Heim mein Stolz. Ztschr.
*Dernburg, n. bürg. Gesetzb. III. Sachenr.
*Thiers, Consulat. u. Kaiserreich. Dtsch.

[17145] **Alfred Hoffmann** in Cöslin:
Cramer, Gesch. d. Lande Lauenburg u. Bütow. 2 Bde. 1858.

[17146] **E. Mareis** in Linz a. D.:
*1 Allihn, Lehrbuch d. Ethik.
Angebote gef. direkt.

[17150] **Burdach** in Dresden:
*1 Garnisonsverwaltungsordnung.

[17154] **H. R. Sauerländer & Co.**, Sort.-Buchh. in Aarau:
1 Hahn, K. W., ornith. Atlas, fortgesetzt von Küstner. 1833—40.
1 Finsch, d. Papageien. 2 Bde. 1867, 69.
1 Reichenbach, vollständigste Naturgesch. d. Vögel. 13 Bde. 1845—62.

[17151] **K. F. Koehler Sort.-Cto.** in Leipzig:
Schubert, Monnaies russes des derniers 3 siècles depuis le Czar Jean Wass.
Turner, History of vagants and vagancy. Lond. 1887.

[17152] **W. Goepper** in Bern:
*Handwörterbuch d. Staatswissenschaften.
*Stobbe, Gesch. d. dtschn. Vertragsrechts.

[17160] **Röhrscheid & Ebbecke** in Bonn:
*Broesike, Lehrb. d. normal. Anatomie. 5. A.
*Brasch, Philosophie d. Gegenw.
*Goethe-Jahrbuch. Sämtl. Bde.
*Sophocles, übers. v. Schoell.
*Paul, Prinzipien d. Sprachgesch.
*Müller, d. Wissenschaft d. Sprache. 2 Bde.
*Büchner, am Sterbelager d. Jahrh.

[17318] **Franz Teubner** in Düsseldorf:
*Nettesheim, magische Werke.
*Papst, Kunst- u. Wunderbuch.
*Hesekiel, absonderliche Menschenkinder.
*Winkopp, der Rheinische Bund. Bd. 14. 15. 20—23.

[17230] **Ferd. Martin** in Leitmeritz:
1 v. d. Gabelentz, die Sprachwissenschaft. (T. O. Weigel.)

[17225] **C. Seel's Nachf.** in Dillenburg:
*Zucht, Dressur d. Vorstehhundes, hrsg. v. Verein zur Zücht. d. Vorstehh.
*Lisco, Neues Testament.

[17226] **Alex. Beyer** in Dresden:
*Andree, Handatlas.
*Sanders, Wörterbuch der deutsch. Sprache. Bd. I. II, 1.
Pierers Konvers.-Lexikon. Bd. 8—12.

[17227] **Gropius'**sche Hofbuchh. in Potsdam:
*Die drei St. Johannisgrade der grossen National-Mutterloge. Leipzig 1823, W. Lauffer oder spätere Auflage.

[17229] **Stahel'**sche k. Hof- & Univ.-Buch- u. Kunsthandlung in Würzburg:
Fechner, Zend-Avesta oder über die Dinge des Himmels.
Dr. Thomas Murners Ulenspiegel, hrsg. von J. M. Lappenberg.
Meyer-Lübke, roman. Grammatik. I/II.

[17228] **Friedrich Kilian** in Budapest:
*1 Vehse, Geschichte der deutschen Höfe. Nur komplett.
*1 Pillet, Traité de géometrie descriptive.
*1 — Traité de perspective linéaire.

[17288] **Lehrmittelanstalt** in Bensheim:
1 Weiss, Weltgeschichte. Bd. 19—22. Letzte Auflage. Orig.-Hlbfrz.

[17287] **A. Wailandt'**sche B. in Aschaffenburg:
Dorés Prachtbibel. Ev. A. Kplt. Geb.
Webers Demokritos. Vollst. A. Kplt. Geb.

[17286] **Hugo Brunner**, Hofbh. in Eisenach:
(Prof.) Haase, de militarium scriptorum graecorum et latinorum omnium editione instituenda narratio.

[17290] **M. Rieger'**sche Univ.-Bh. in München:
1 Pechmann, Gesch. d. Austrocknung u. Kultur d. Donaumoors in Baiern.
1 Emerson, Führung d. Lebens.
1 Handb. d. Ing.-Wissensch. I. 5. (Tunnelbau.)

[17207] **Detken & Rocholl** in Neapel:
1 Suendendörfer, B. L., Tractatus pract. de actionibus successoriis.

[17208] **Buchhandlung „Immanuel"** in Hagen i. W.:
*1 Dächsels Bibelwerk.
*1 Gerlachs Bibelwerk.
*1 Baum, Kirchengeschichte.
*1 Herzog, Kirchengeschichte. 3 Bde.
Angebote direkt.

[17211] **A. Weller's Verlag** in Kahla i. Th.:
Echtermeyer, Auswahl.
Koenigs Litteraturgeschichte.

[16944][1] **Carl Ulrich & Co.** in Charlottenburg:
Bertouch, Geschichte d. geistl. Genossensch.
Hellwald, Amerika in Wort u. Bild. 2 Bde.
Rickenbach, Monte Cassino. 1884.

[17062][1] **R. Oldenbourg** in München:
Journal f. Buchdruckerkunst. Begründet von Dr. Heinr. Meyer, Braunschweig. Jg. 1839, 40, 41, 42, 43, 49, 50, 74.

[16929][1] **Amende & Holan** in Witkowitz:
1 Navier, Lehrbuch d. analyt. Mechanik.

[17147] **Alfred Wolff** in Heidelberg:
Archiv f. Verdauungskrankh. Bd. 1—3.

[17210] **L. Langschmidt** in Grabow i M.:
Vom Fels zum Meer. Heft 1 v. 1890/91.

[17217] **Fr. Matzner** in Wien XVII/1:
1 Bibliothek d. Unterhaltg. u. d. Wissens 1877, Bd. 4; 1878, Bd. 11; 1885, Bd. 3. 11. 13; 1889, Bd. 8; 1890, Bd. 6.
1 Brockhaus' Lex. 13. A. Bd. 13—17.
1 Freytag, Handschrift. Bd. 2.

[17216] **L. G. Homann's** Buchh. in Danzig:
*Zschokke, Stunden d. Andacht. Geb.
*Vossberg, Münzen v. Danzig.
*Matthy, Münzkatalog.
*Gerhard, W., Gedichte. Lpzg. 1826.

[17219] **Emil Stantze** in Braunschweig:
Stohmann, Zuckerfabrikation. Neueste A. Gut erhalten.

[17221] **F. Vieweg** in Paris:
Fröbel, ges. pädagog. Schriften, hrsg. v. Lange. Berlin 1862—74.
— Mutter- u. Koselieder. Berlin 1879.

[17224] **Martinus Nijhoff** im Haag:
Groth, physikal. Krystallographie.
Kittler, Elektrotechnik.
Nietzsche, Also sprach Zarathustra.

[16432][1] **M. Liebscher** in Kiel:
*Buchhändlerische Handkataloge.

[17149] **C. Höckner's** Buchh. (Carl Damm) in Dresden:
Solms, Strafrecht u. Strafprocess f. d. Heer.

[16840][2] **Eisenschmidt's** Buch- u. Landkartenhandlung in Berlin NW. 7:
*1 Brehms Tierleben. 3. A. 10 Bde. Geb.
Angebote erbitte direkt.

Kataloge

VI. Münster'sche Bücher-Auktion.

[17329] Anfangs Mai versteigere ich die Bibliotheken † Dechant Vogt in Geisa, † Dispacheur Klaas in Bremen u. a. Hauptsächlich kathol. Theologie, Geschichte, Rechtswissenschaften, Naturw., Kunst, Belletristik, Westfalica, Oldenburgica, Bremensien, etc. Kataloge (gratis) bitte zu verlangen.

Münster i. W. **Heinrich Schöningh.**

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17267] **Zurück**

erbitte ich alle nicht verkauften Exemplare von:

Esser, R. und F., Die Aktiengesellschaft nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs für das Deutsche Reich vom 10. Mai 1897. 1899. In Leinwand gebunden 3 ℳ netto

und werde es dankend anerkennen, wenn Sie meine Bitte um **sofortige Remission** berücksichtigen, da mir das Buch gänzlich fehlt und ich feste Bestellungen auszuführen ausser stande bin. Später als 3 Monate nach Datum des Zurückverlangens bin ich nicht mehr verpflichtet, Remittenden dieses Werkes anzunehmen und werde mich auf die, jeder meiner Fakturen vorgedruckten Bedingungen sub II beziehen.

Berlin, den 30. März 1899.

Julius Springer.

[17233] **C. Bertelsmann** in Gütersloh erbittet umgehend zurück:

Heilmann, Missionskarte mit Textheft. 90 ₰ netto.
Ulrich-Kerwer, Bibl. Jünglingsbilder. Geb. 3 ℳ netto.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[16702] Suche zum 15. Mai für meine Buchhandlung eine tüchtige Gehilfin (Verkäuferin), die im Verkehr mit dem feinen Publikum gewandt ist, auf Wunsch ev. nur für die Saison. Gefl. Angeb. mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten an **H. Woldag's Buchhandlung** in Bad Harzburg.

[17340] Ein grosse süddeutsche Verlagsbuchhandlung sucht einen tüchtigen und erfahrenen, an selbständiges Arbeiten gewöhnten Gehilfen, dem in erster Reihe die Korrespondenz mit den Autoren und die Sorge für den Vertrieb der Verlagsartikel übertragen werden könnte. Das Gehalt würde den Leistungen entsprechend angemessen normiert werden, baldiger Eintritt wäre erwünscht. Angebote mit Zeugnisabschriften, kurzem Lebenslauf und Angabe der Gehaltsansprüche durch die Geschäftsstelle des B.-V. unter C. D. 17340 erbeten.

[17205] Jüngerer tüchtiger Gehilfe zum 1. Mai gesucht. Bewerbungen bitte Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Photographie, die zurückgesandt wird, beizufügen.

Sorau N/L. **O. Klinkmüller.**

[17266] Für mein Sortiment suche ich einen tüchtigen, fleißigen Gehilfen, der die Absicht hat, längere Zeit zu bleiben.

Linz a/D. **E. Mareis.**

[16040] Lehrling oder Volontär findet in einem Dresdener lebhaften Sortiment und Antiquariat sofortige Aufnahme und instruktive Ausbildung. Angebote unter K. K. 16040 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ pro Zeile.

[16817] Sortimenter, 22 Jahre alt, seit 4 Jahren beim Fach, schnell u. sicher arbeitend, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse und beste Empfehlungen, zum 1. Juli **dauernde Stellung im Verlag.**

Gef. Angebote unter 16817 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[17119] Für den Sohn eines Kollegen, 18 Jahre alt, Realschulbildung, der bereits 1 Jahr im Setzersaal praktisch gearbeitet, suche ich Stellung in einer Verlagsdruckerei, in der ihm Gelegenheit z. weiteren Ausbildung geboten wird. Antritt baldigst. Gef. Angebote erbitte unter F. V. ♯ 3.

Leipzig. **F. Volckmar.**

[17182] **Ausland!** J. Deutscher, der soeben s. Lehrzeit beendet, sucht zwecks Vervollkommnung seiner Sprachkenntn. Stellung in d. französ. Schweiz od. Süd-Frankreich als Volontär. Gef. Angebote unt. W. A. 17182 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[17342] Jung. Mann, 19½ J. alt, der 2 Jahre in einer Buchhandlung wissenschaftl. Richtung thätig war, sucht für sofort im Verlage Stellung; bevorzugt wird moderne Richtung, am liebsten Zeitungs- oder Zeitschriftenverlag. Gef. Angeb. unter ♯ 17342 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[17317] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei mir beendet und den ich als strebsam, tüchtig und ausdauernd in der Arbeit empfehlen kann, suche ich eine Gehilfenstelle. Nähere Auskunft erteile ich gern.

H. Ehlers' Buchh. in Eschwege.

[17338] Gehilfe, 25 J. alt, 9 J. beim Fach, flotter Verkäufer, gewandt. u. zuverl. Arbtr., sucht zum 1. Juli od. später Stellung in e. Buchhdlg. Münchens od. dessen näherer Umgebg. Gute Zeugnisse, sowie Empfehlgn. stehen zu Diensten. Gef. Angebote unter L. 17338 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[17341] Jüngerer Musikalienhandlungsgehilfe sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zum 1. Juli d. J. Stellung in einem grösseren Musik-Sortimente.

Gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des B.-V. unter A. M. ♯ 17341 erb.

[17313] Buchhändler, in ungek. Stellung, 9 Jahre beim Fach, erfahren im Inseratenwesen, Leihbibliothek, wie auch in den Nebenbranchen, der stets in größeren Städten gearbeitet, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum Juli od. Oktober gute dauernde Stellung. Berlin bevorzugt. Gef. Angeb. u. G. M. 17313 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[17343] Aelterer Dr. phil. sucht Stellung in Buch- oder Kunstverlag.

Angeb. an d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter ♯ 17343.

[16725] ***Verlagsgehilfe*** *mit Gymnasialbildung, gelernter Sortimenter u. Antiquar, repräsentationsfähig, militärfrei, mit Kontenführung, Herstellung, Korrekturlesen etc. vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, passende Stelle. Ansprüche bescheiden.*

Gefl. Angebote unter ***„Dauernd“*** *16725 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.*

[17187] J. Verlagsgeh., z. Zt. in ungekünd. Stellg., sucht bald., ev. z. 1. Juni in größ. Dresd. od. Lpzgr. Verlag anderw. Stellg.

Gef. Angeb. erbitte u. S. 51 Dresden-A., Postamt 9, postlagernd.

[16041] Buchhändler, 35 J. alt, led., militärfr., in allen Fächern, zuletzt auf Reisen thätig, sucht sofort Stelle ohne Reisevergütung bei sehr besch. Anspr. Gef. Anträge unter A. 35 Hauptpost restante Budapest.

[16922] Junge Dame, 4 Jahre in einer Verlagsbuchhandl. thät., **sucht** anderw. derartige **Stellung**. Gef. Ang. niederzulegen in der Geschäftsstelle d. B.-V. u. 16922.

[16791] Für einen älteren Gehilfen mit guter Gymnasialbildung, militärfrei, evang., den wir als zuverlässig und arbeitsfreudig empfehlen können, suchen wir baldigst dauernde Stellung. Derselbe war auch im Musikfortiment thätig u. ist persönlich musikalisch. Ansprüche sind mäßig.

Frankfurt a/O. **B. Waldmann's Buchh.** (W. Schönduve).

Besetzte Stellen.

Die ausgeschriebene Stelle eines Hilfsarbeiters in der Redaktion des Börsenblattes ist besetzt.

Vermischte Anzeigen.

[2134] **Restauflagen**
jeder Art kauft stets gegen Kasse
Berlin. **Hermann Schmidt's Buchh.**

[3231] **Misch & Thron**
Brüssel, 58b Rue Royale
liefern
belgisches Sortiment.

1000 [14380] Postpaketadressen gutes Schreibpapier **M. 3.—**
Ph. C. Jung, München VII.

Postkarten
[17174] unter **Garantie schneller Lieferung, scharf, klar, tadellos,** 1000 **15** ℳ bei 2000, 5000 **60** ℳ, 10000 **100** ℳ. Nachbest. auch nach Jahren zu ermässigten Preisen. Zugleich best. **Briefbogen** 500 **8** ℳ, 1000 **14** ℳ. **Farbige** Postkarten 1000 **30** ℳ bei 3000, Nachbest. **25** ℳ per 1000 bei mind. 2000. *Muster verl.* Riesen-Postkarten. Postkarten-Automaten à Stück 40 ℳ. *B. Angerstein, Wernigerode. Gegründet 1848. Dampfbetrieb. 12 Maschinen. Personal 80. Zahlreiche Anerkennungsschreiben.*

[15796] Von der **bisherigen (alten) Ausgabe** der
Büttner'schen Rechenaufgaben
Ausgabe **B** und **C**
fehlen uns einzelne Hefte und bitten wir die Herren Sortimenter, welche von neueren Bezügen dieser Ausgaben Exemplare ohne Verwendung auf Lager haben und dieselben gegen die
„Neubearbeitung von 1898"
umzutauschen beabsichtigen, uns **mit direkter Post** unter Angabe der Ausgabe und Heftanzahl Nachricht zu geben.

Da sich die Neubearbeitung nunmehr schnell einzubürgern scheint, so müssen wir uns vorbehalten, später eingehende Umtauschanträge mit Berufung auf diese dreimal abgedruckte Aufforderung abzulehnen.

Leipzig, 4. April 1899.
Ferdinand Hirt & Sohn.

[9284] **Kölnische Zeitung.**
= Tägliche Ausgabe. =
Insertionsgebühren pro Colonelzeile oder deren Raum 40 ₰, sogen. Reklamen pro Zeile 1 ℳ 50 ₰.
= Wochen-Ausgabe. =
Insertionsgebühren pro Colonelzeile 25 ₰.

Letztere, nur für das Ausland bestimmt, ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Kolonieen die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Konto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhdlg.
in Köln.

[16760] **Den Herren Verlegern**
die ergebene Mitteilung, daß unsere Herren Kommissionäre von nun ab **nur noch** ausdrücklich von uns **bestellte,** durch entsprechenden Coupon kenntlich gemachte **Sendungen annehmen.** Für diejenigen Herren Verleger, die wir s. Z. um sofortige Zusendung wissenschaftlicher Neuigkeiten ersuchten, hat dies keine Gültigkeit.

Hochachtungsvoll
Würzburg. **Stahel'sche k. Hof- u. Univ.-Buch- u. Kunsthandlung**
(Aug. Jos. Stahel).

[13157]
CLICHÉS aus
DAS ALBUM
passend für **Zeitschriften und Kalender**
werden zu günstigen Bedingungen abgegeben.
F. Krüger, Paris und Leipzig
(Paris, 16, rue de la Grange-Batelière).

[17314] Für
Kalenderverleger:
Sofort billig abzugeben
ca. **30000 Bilder** (farbige Lithographie) für Quartkalender und
ca. **4000 Bilder** für Oktavkalender;
ferner **einige Hundert Clichés.**

Bei en bloc-Abnahme äusserst niedriger Preis.

Gef. Anfragen unter # 17314 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[17315] Dr. phil., Philolog u. Historiker, seit 16 Jahren im Buchhandel
als Redakteur
thätig, vorher lange an einer großen Bibliothek angestellt, zur selbständigen Leitung größerer literarischer Unternehmungen befähigt, sucht, gestützt auf günstige Zeugnisse über seine bisherige Wirksamkeit, passende Stellung.
Angebote unter L. P. 8130 befördert **Rudolf Mosse** in Leipzig.

1000 [14383] Bücherzettel gutes Schreibpapier **M. 3.20**
Ph. C. Jung, München VII.

Unverlangte Sendungen
[17259] dringend verbeten.
Osterode a. H., April 1899.
A. Sorge'sche Buchhandlung
J. Taaks.

[7447] Als wirksames Insertionsorgan empfehle den in meinem Verlage erscheinenden
Katholischen Kirchen- u. Schul-Anzeiger
für Deutschland u. Oesterreich.
Derselbe wird an **Pfarrämter, Schulen** und **Vereine** etc. versandt.
(Jahrgang 12 Nrn. 1 ℳ ord., **70** ₰ bar.)
Probenummern gratis.
Anzeigen die 4gespaltene Petitzeile nur 50 ₰. Bei grösseren Aufträgen und Wiederholungen 40% Rabatt. Beilagen nach Vereinbarung.
Leipzig. **X. Pflugmacher.**

[14546] **Restauflagen**
oder ramponierte Exemplare, sowie frühere Auflagen besserer Werke **aus allen Gebieten,** besonders Geschichte, Geographie, Kunst, Gartenbau, Belletristik, **kleine Architekturwerke,** besonders **Villen,** kauft für den eigenen Bedarf gegen bar
Antiquariat Halm & Goldmann
in Wien I, Babenbergerstr. 1.
Vorerst Offerte, **nicht** Muster erbeten.

[33] Zur Herstellung von
Druckarbeiten
aller Art, besonders **Antiquariatskataloge, Prospekte, Zeitschriften** und **Werken,** empfehle ich meine **ganz neu** eingerichtete
Buchdruckerei
mit Motorbetrieb.

Durch großes Schriftenmaterial, vorzügliche Maschinen, Stereotypie und gut geschulte Arbeitskräfte bin ich in den Stand gesetzt, die größten Aufträge in kürzester Zeit und tadelloser Ausführung zu erledigen, und zwar zu den niedrigsten Preisen. Kalkulationen, Satz- und Schriftproben stehen kostenlos stets gerne zu Diensten.

Leutkirch, Württ.
Joseph Bernklau,
Kgl. Hofbuchhändler.

[15396] Die kartograph. Anstalt
Globus
Kötzschenbroda i/Sa.
hält sich zur Ausführung aller kartograph.-lithograph. Arbeiten bestens empfohlen.
Prompte Bedienung.
Mässige Preise.

Berlin, Nannynstraße 41,
[17241] nahe Oranienplatz.
Parterre-Räume besteh. a. 5 Zimmern, Kch. z. Geschäftslok. geeig., f. 900 ℳ sof. od. spät. zu vermieten.

Papier-Lager **Sieler & Vogel** Papier-Lager

Berlin SW. * **Leipzig** * Hamburg

Eigene Papierfabrik Golzern in Sachsen

[7451] **Papier aller Art**

für Buchhandel und Druckereien,

Werk- u. Notendruck-, Bunt-, Licht- u. Kupferdruck-Papiere, für Landkarten, Postkarten, Pläne, Plakate etc.

Kunstdruck-Papiere eigener Fabrikation.

Reichhaltiges Lager farbiger Umschlag- und Prospektpapiere.

Gepresste Papiere in 8 beliebten Mustern.

Schreib- und Postpapiere, Streifbandpapiere, geschnittene Karten etc.

[17245] Langjähriger

Syndikus

einer Aktiengesellschaft, ungekündigt,

erfahrener Rechtsanwalt,

sucht in Leipzig für 1. Oktober oder später ähnliche Stellung und Beschäftigung bei einer Fachzeitschrift.

Angebote unter L. J. 8464 an **Rudolf Mosse** in Leipzig.

1000 [14377] Ansichtsfakturen 11×17 gutes Schreibpapier **M. 3.—**
Ph. L. Jung, München VII.

[17344] **F. Zumwinkel,** Buchhandlung in Germersheim, erbittet direkte Offerte über alle Werke betr. römische und griechische Kanalisation und Strassenbau.

[17337] Diesjährige **5 graph. Neuheiten** der Firma **Edm. Gaillard in Berlin SW.**

Kornraster für Photochemigraphie

Metallraster für die verschiedensten Druckzwecke

Lichtpaus-Verfahren für gröss. Auflagen, billiger a. Photolithographie

Ton-Drucktypen

Elastische Druckplatten für Walzen etc.

Clichés, Photolithographien etc. gut, schnell und billig

Schwedisches Sortiment

[1249] liefern rasch und billigst

Samson & Wallin in Stockholm.

[9075] Das **billigste** „Buchhändler-Adressbuch", das Firmen-, Personal-, Orts- u. Branchen-Register enthält, ist das

Neue Adressbuch

des

Deutschen Buchhandels

u. d. verwandten Geschäftszweige

mit Gratisbeigabe:

Verleger-Auslieferungs-Tabelle = 1899 =

Herausgegeben von Walther Fiedler

Preis eleg. geb. 4 ℳ 50 ₰.

Verlag von **Walther Fiedler,** Leipzig.

Familiennachrichten.

Todes-Anzeige.

[17330] Freunden und Bekannten hiermit die Trauernachricht, daß

Herr Iwan Konstantin von Zeibich,

der meinem Geschäft seit 14 Jahren als Geschäftsführer vorstand und mir treubewährte Dienste leistete, am 5. April um 9 Uhr abends nach schwerem Leiden im Alter von dreiundvierzig Jahren sanft und ruhig im Herrn entschlafen ist.

Reval, den 6. April 1899.

Ferd. Wassermann.

Inhaltsverzeichnis.

Bericht über die Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler während des Jahres 1898. S. 2717. — Bekanntmachung des Vorstandes des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes. S. 2719. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 2719. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 2720. — Verein Dresdner Buchhändler. S. 2721. — Kehrbach's Bibliographie des deutschen Erziehungs- und Unterrichtswesens. S. 2721. — Kleine Mitteilungen. S. 2722. — Personalnachrichten. S. 2724. — Sprechsaal. S. 2724. — Anzeigeblatt. S. 2725—2740.

Alberti in Hanau 2736.
Amende & H. 2737.
Angerstein 2739.
Asher & Co. 2737 (2).
Bach in Weimar 2736.
Bachmann in Amb. 2737.
Baer & Co. 2737.
Barth in Le. 2727. 2730.
Beck in Nördl. 2734.
Becker, M & H., 2736.
Berendsohn in Ha. 2732.
Bernklau 2739.
Bertelsmann in Güt. 2738.
Beyer in Dr. 2737.
Bial & Freund 2735.
Bloem 2727.
Bohne in Brln. 2731.
Bonifacius-Druckerei 2727.
Borggold 2725.
Bosheuyer 2736.
Brandes in Hannov. 2734.
Brentano's 2733.
Brunner in Elf. 2737.
Buchh., Akad., in Gött. 2734.
Buchh. „Immanuel" 2737.
Buchholz in Mü. 2735.
Burdach 2737.
Centralbuchh. in Ha. 2737.
Cohen in Bonn 2737.
Costenoble 2735.
Detken & R. 2737.
Deuerlich in Gött. 2734.
Dieterich in Gött. 2733.
Dirnböck 2727.
Dobberke & Schl. 2736.
Doebereiner Nachf. 2736.
Dorn in Nav. 2735.
Drucker, Gebr., in Padua 2734.
Du Mont-Schauberg 2739.
Dybwad 2735.
Ehlers in Eschw. 2738.
Eichstaedt 2736.
Eisenschmidt 2738.
Enke 2728.
Fiedler in Le. 2740.
Fock Buchh. G. m. b. H. 2735.
Gaillard 2740.
Geering 2735.
Gerhardt jn Brln. 2734.
Gerschel 2735.
Gießel in Bayr. 2737.
Globus 2739.
Goldschmidt, A., in Brln. 2730.
Goepper 2737.
Grießbach 2725.
Groptus'sche Buchh. in Brln. 2734.
Groptus'sche Hofbh. in Potsd. 2737.
Halm & G. 2735. 2739.
Heberle 2733.
Heerdegen-Barbeck 2737.
Hengstenberg in Bochum 2737.
Hermann in Mannh. 2735.
Herold in Ha. 2737.
Herzig in Wien 2726.
Heuß in Wiesb. 2737.
Hiersemann 2733.
Hirt & S. 2739.
Höckner in Dr. 2738.
Hoffmann in Cösl. 2737.
Hoffmann, R., in Le. 2735.
Homann in Danz. 2738.
Jung in Mü. 2739 (2). 2740.
Karafiat, G. & R., 2734.
Karow, E. J., in Dorp. 2733.
Kaufmann in Le. 2728.
Kellerer 2728.
Kilian in Budap. 2737.
Klinkmüller 2738.
Klotz in Magdeb. 2736.
Koebner in Brsl. 2734.
Koehler Sort. in Le. 2737.
Kohler in Wunsd. 2734.
Köllner in Brln. 2729.
Koerber in Bern 2731.
Korn in Nü. 2734.
Krüger in Paris 2739.
Krumm in Remsch. 2733.
Kuschnitz, G.-Schr., 2725.
Lang in Mosk. 2736.
Langschmidt 2738.
Lehmann, J.F., in Mü. 2732.
Lehmann, P., in Brln. 2734.
Lehrmittelanst. in Bensh. 2737.
Leo & Comp. 2737.
Liebscher in Kiel 2738.
Liepmannssohn in Brln. 2736.
Lücke in Ha. 2735.
Manz' Sort. in Wien 2735 (2).
Mareis 2737. 2738.
Martin in Leitm. 2737.
Matzner 2738.
Meckel 2736.
Mecklenburg, H. R., in Brln. 2727.
Meili 2733.
Meyer, G. H., in Le. 2732.
Mickel in Brln. 2725.
Misch & Tr. 2739.
Mittler in Bromb. 2735.
Mohr, E., Sort. in Hdlbg. 2733.
Möller in Lund 2737.
Moritz & M. 2733. 2737.
Mosse in Brln. 2715.
Mosse in Le. 2739. 2740.
Mutze in Le. 2729.
Naumann, L., in Le. 2734.
Nijhoff im Haag 2738.
Noordhoff in Gron. 2734.
Oldenbourg 2737.
Ollendorff in Paris 2730.
Olschki's Ant. 2735.
Oesterwitz'sche Hofbh. 2736.
Otto'sche Buchh. in Le. 2734.
Petri in Soloth. 2733.
Petters 2729. 2731.
Pflugmacher 2739.
Prausnitz, W., 2735.
Quandt & H. 2736.
Reber in Palermo 2736.
Reimer, G., 2736.
Reinhardt in Fulda 2734.
Rieger in Mü. 2737.
Rivnác 2734.
Röhrscheid & E. 2737.
Roßberg'sche Hofbh. 2736.
Rühle in Jauer 2725.
Samson & W. 2740.
Sauerländer & Co. in Aarau 2737.
Schlosser in Augsb. 2734.
Schlosser in Godesb. 2735.
Schmidt, H., in Brln. 2739.
Schneider & Co. in Brln. 2736.
Schönfeld in Wien 2735.
Schoningh, H., in Mü. 2738.
Schupp in Mü. 2726. 2727.
Schweizerbart's Verl. 2733.
Seeber 2735.
Seel's Nachf. 2737.
Senff, A., in Brln. 2735.
Sieler & V. 2740.
Soennecken's Verl. 2727.
Sorge in Oster. 2739.
Spamer in Le. 2737.
Speidel 2737.
Springer in Brln. 2728. 2738.
Stahel'sche Hofbh. 2737. 2739.
Stalling 2736.
Stanze in Brau. 2738.
Staude 2726 (2).
Staudinger in Wü. 2733.
Stauffer 2735.
Streller 2736. 2737.
Szelinski 2733.
Teich, A.-G.-Sekr., in Gera 2725.
Teubner in Düss. 2737.
Thilo in Brln. 2731.
Ulrich & Co. in Charl. 2737.
Verl. d. Dtschn. Stimmen 2729.
Verlagshaus, Christl., in Stu. 2737.
Vieweg in Paris 2738.
Volckmar 2726. 2738.
Voß in Ha. 2731.
Wagner in Freib. 2736.
Wallandt'sche Bh. 2737.
Waldmann in Frkf. a. O. 2738.
Wassermann in Reval 2740.
Weigel, A., in Le. 2735.
Weigel in Nü. 2736.
Weller in Kahla 2737.
Weiter in Paris 2736.
Westermann & Co. 2736.
Wildt, H., in Stu. 2725 (11). 2726 (2).
Williams & R. 2737.
Wittrin 2734.
Woldag 2738.
Wolff, A., in Hdlbg. 2737.
Wolter in Ankl. 2727.
v. Zahn & J. 2733.
Zibell in Brsl. 2733.
Zickel in N. Y. 2735.
Zimmermann in Glog. 2736.
Zumwinkel 2740.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann.
Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.